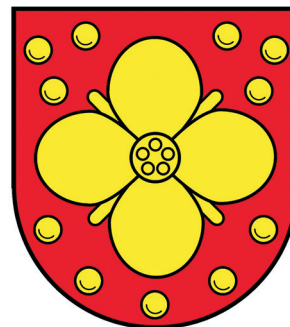


Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf,
Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow,
Wilsickow, Wismar und Wolfshagen.

– kostenlos –



34. Jahrgang

Uckerland, den 04.09.2025

ISSN 1612-1511

Ausgabe 07-08/2025



Feierlichkeiten zum 650. Jubiläum

in den Ortsteilen Kutzerow,
Wilsickow, Trebenow,
Hetzdorf und Lindhorst



Inhalt

Amtlicher Teil

- Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 03. Sitzung des Hauptausschusses 2
- Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 07. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 3
- Bekanntmachung 6. Änderung zum FNP Solarpark Hetzdorf 7
- Öffentliche Bekanntmachung zur frühzeitigen Beteiligung 9
- Bekanntmachung 7. Änderung FNP Solarpark Bandelow 11
- Öffentliche Bekanntmachung B-Plan PV Bandelow 13
- Bekanntmachungsanordnung 15
- Bekanntmachung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow 15

Nichtamtlicher Teil

- Informationen des Bürgermeisters 17
- Allgemeines 21
- Kita Uckerlandspatzen, Abschlussfahrt, Manege frei, Zirkus Hein 26
- Kita Regenbogen, Abschlussfeier 27
- Schule, Gemeinderatssitzung in der Schule, Klassenfahrt, Zirkus 28
- Aus den Ortsteilen 30
- Heimatfahrt zum Schiffshebewerk Niederfinow 36
- Veranstaltungen, Feuerwehr, Pflege vor Ort 37
- Gottesdienste 40
- Danksagung Wilsikow 40

Amtlicher Teil

Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 03. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: 20.03.2025

Tagungsort: Versammlungsraum der Gemeinde-
verwaltung, Lübbenow/Hauptstraße 35,
17337 Uckerland

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 15.17 Uhr

anwesend: Herbert Heinemann, Andreas Krieser,
Matthias Schilling, Nico Christochowitz,
Matthias Spietz

Abwicklung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsge- mäßigen Ladung, der Anwesenheit und der Beschluss- fähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Matthias Schilling, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sit- zung am 10.10.2024

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwen-
dungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen
Teil der Sitzung am 10.10.2024.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststel- lung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

04. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

05. (SV-Nr.: 0027/24) Wahl des/der Stellvertreter/in des Vorsitzenden des Hauptausschusses

Gemäß § 49 Abs. 2 Satz 3 BbgKVerf wählen die Mitglie-
der des Hauptausschusses aus ihrer Mitte die Vorsitzen-
de oder den Vorsitzenden, sofern nicht die Gemeinde-
vertretung in ihrer ersten Sitzung beschließt, dass die
Bürgermeisterin oder der Bürgermeister den Vorsitz des
Hauptausschusses führt, sowie einen oder mehrere Stell-
vertreterinnen und Stellvertreter.

Die Gemeindevertretung Gemeinde Uckerland hat in ihrer
ersten Sitzung am 04.07.2024 beschlossen, dass der
Bürgermeister den Vorsitz des Hauptausschusses führ,
so dass durch die Mitglieder des Hauptausschusses einen
oder mehrere Stellvertreterinnen und Stellvertreter zu
wählen sind.

Gewählt ist, wer die absolute Mehrheit (mehr als 50 %) der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen kann.

Die Wahl des/der 1. Stellvertreters/in des Vorsitzenden des Hauptausschusses, wird mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführt.

Im ersten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

- Josef Menke mit 3 Stimmen
- Herbert Heinemann mit 2 Stimmen

Die Wahl des/der 2. Stellvertreters/in des Vorsitzenden des Hauptausschusses, wird mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführt.

Im ersten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

- Andreas Krieser mit 3 Stimmen
- Herbert Heinemann mit 2 Stimmen

Gemäß § 40 Abs. 3 BbgKVerf ist im ersten Wahlgang gewählt, wer die Stimmen der Mehrheit der Mitglieder des Hauptausschusses erhält.

Da nicht alle Mitglieder anwesend waren, hat keiner der Kandidaten für den 1. Stellvertreter als auch für den 2. Stellvertreter des Vorsitzenden des Hauptausschusses die Mehrheit erreicht. Somit ist ein zweiter Wahlgang notwendig.

Im zweiten Wahlgang ist der gewählt, der die meisten Stimmen der anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses erhält.

Die Wahl des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden des Hauptausschusses, wird mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführt.

Im zweiten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

- Josef Menke mit 5 Stimmen
- Herbert Heinemann mit 0 Stimmen

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Gemeinde Uckerland wählen Herrn Josef Menke als 1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Herr Josef Menke nimmt die Wahl zum 1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Hauptausschusses an.

Die Wahl des 2. Stellvertreters des Vorsitzenden des Hauptausschusses, wird mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführt.

Im zweiten Wahlgang lautet das Wahlergebnis:

- Andreas Krieser mit 4 Stimmen
- Herbert Heinemann mit 1 Stimmen

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Gemeinde Uckerland wählen Herrn Andreas Krieser als 2. Stellvertreter des Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Herr Andreas Krieser nimmt die Wahl zum 2. Stellvertreter des Vorsitzenden des Hauptausschusses an.

06. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende informiert die Mitglieder des Hauptausschusses im öffentlichen Teil der Sitzung.

07. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Schilling beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 15.15 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 10.10.2024

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 10.10.2024.

02. (BV-Nr.: 0104/25) Annahme einer Spende

Der Hauptausschuss beschließt gemäß Punkt 4 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Spenden und Sponsoring der Gemeinde Uckerland die Annahme der Spende vom Schulförderverein Freunde und Förderer der

Grundschule Uckerland e.V. für die Anschaffung eines Bodentrampolins der Kita Uckerlandspatzen in Werbelow.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
5	5	0	0	0

03. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

04. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

05. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses schließt die Sitzung um 15.17 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses, einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen, können zu den Sprechzeiten im Zimmer 13 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 17.06.2025



Matthias Schilling
Vorsitzende des Hauptausschusses

Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 07. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 22.05.2025

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/
Hauptstraße 43, 17337 Uckerland

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.33 Uhr

anwesend: Lars Lindner, Andreas Krieser, Heidi Hartig, Matthias Schilling, Heiko Becker, Gerdis Biesenthal, Nico Christochowitz, Birgit Fichtner, Anni Glasow, Günter Graff, Josef Menke, Marcel Scheiwe, Andrea Schilling

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Lars Lindner, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 27.03.2025

Die Gemeindevertreter haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 27.03.2025

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Lindner stellt fest, dass keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen. Somit gilt diese als angenommen.

04. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin stellt ihre Anfragen an die Gemeindevertretung.

05. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Matthias Schilling, informiert über aktuelle Themen aus der Gemeinde Uckerland und beantwortet offene Fragen.

06. Informationen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung informiert, dass am 31.05.2025 ab 11.00 Uhr ein Generationsfest für Jung und Alt in Wismar stattfindet.

07. Informationen aus dem Bauhof Uckerland

Herr Lindner beantragt das Rederecht für Enrico Lau und bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

Herr Enrico Lau stellt sich vor und berichtet über folgende Themen aus dem Bauhof:

- Einsatz des neu erworbenen Gemeindearbeiterfahrzeuges IVECO in Uckerland,
- weitere Anschaffungen von Technik / Fahrzeugen sind zukünftig notwendig, aufgrund des kontinuierlichen Einsatzes und der vielen Betriebsstunden, die die Geräte, Maschinen und Fahrzeuge leisten müssen,
- Hinweis auf die enorme Mehrarbeit der Gemeindearbeiter bei der Pflege der Gemeindeflächen durch die Reduzierung der AME Teilnehmer von ca. 120 (2013) auf 6 (2025) in den Ortsteilen der Gemeinde Uckerland,
- Anmerkung, einige Flächen in Uckerland nicht zu mähen und als Bienenwiese auszuweisen, wie in einigen anderen Gemeinden und Ämtern bereits praktiziert wird,
- hoher Zeitaufwand für die Vorbereitung von Festen, Beerdigungen usw.,
- umfangreiche Einsätze in der Grundschule und den Kitas,
- Instandsetzung der Dorfgemeinschaftshäuser und Trauerhallen.

Herr Lau gibt zu Protokoll, dass er stolz auf jeden einzelnen Gemeindearbeiter und deren Zusammenhalt in der Gruppe ist. Um jedoch mehr Schlagkraft erreichen zu können, bittet er die Gemeindevertretung um Einstellung von zusätzlichem Personal.

08. (BV-Nr.: 0115/25) Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB des Entwurfs zur 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow 1

Herr Schilling informiert, dass der Ortsbeirat Trebenow auf seiner Sitzung am 06.05.2025 über die „Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB des Entwurfs zur 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow 1“ einstimmig mit „Ja“ gestimmt hat.

1. Die Gemeindevertretung beschließt im Bereich der in Anlage 1 dargestellten Flurstücke im Gemeindegebiet Uckerland, Ortsteil Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie, die Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB die 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplans Lübbenow 1.
2. Planungsziel ist die Ausweisung eines Sondergebiets für die Errichtung einer Photovoltaik - Freiflächenanlage.
3. Alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Bauleitplanung entstehen, sind vom Antragsteller zu übernehmen.
4. Die Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplans Lübbenow 1 ist von der Verwaltung durchzuführen.
5. Ortsübliche Bekanntmachung erfolgt über das Amtsblatt der Gemeinde Uckerland. Dabei ist auch anzugeben, wo und zu welchen Dienstzeiten der Entwurf zur 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplans Lübbenow 1 eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	12	1	0	0

09. (BV-Nr.: 0116/25) Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB des Entwurfs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie“

Herr Schilling informiert darüber, dass der Ortsbeirat Trebenow auf seiner Sitzung am 06.05.2025 auch diesem Beschluss einstimmig zugestimmt hat.

1. Die Gemeindevertretung beschließt im Bereich der in Anlage 1 dargestellten Flurstücke im Gemeindegebiet Uckerland, Ortsteil Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie, die Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie“.
2. Alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Bauleitplanung entstehen, sind vom Antragsteller zu übernehmen.
3. Die Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Planung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie“ ist von der Verwaltung durchzuführen.
4. Die öffentliche Bekanntmachung der Offenlage des Entwurfes erfolgt ortsüblich im Amtsblatt. Dabei ist auch anzugeben, wo und zu welchen Dienstzeiten der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Solarpark Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie“ eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	10	3	0	0

10. (BV-Nr.: 0114/25) Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow, Teil 1: Bandelow“ der Gemeinde Uckerland

Herr Menke informiert, dass der Ortsbeirat Jagow auf seiner Sitzung am 15.05.2025 der „Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow, Teil 1: Bandelow“ der Gemeinde Uckerland“ zugestimmt hat.

benow, Teil 1: Bandelow“ der Gemeinde Uckerland“ mehrheitlich zugestimmt hat.

Herr Schilling teilt mit, dass auch der Ortsbeirat Trebenow auf seiner Sitzung am 06.05.2025 einen mehrheitlichen Beschluss diesbezüglich gefasst hat.

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Uckerland beschließen die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow, Teil 1: Bandelow“, welcher am 21.10.2018 in Kraft getreten ist.

Die textliche Festsetzung 2.1 zur „Höhe baulicher Nutzungen“ wird gestrichen, da sie nicht mit § 2 des Erneuerbaren-Energie-Gesetzes (EEG) im Einklang steht.

Ziel der Planung ist die bestmögliche Nutzung des rechtskräftig ausgewiesenen Vorranggebietes für die Errichtung von Windkraftanlagen zur Erzeugung von erneuerbarer Energie.

Der Beschluss über die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Bandelow – Lübbenow, Teil 1: Bandelow“, ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Vorentwurfes, die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	9	3	1	0

11. (BV-Nr.: 0117/25) Neufassung Grundsätze Verleihung Anstecknadel der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Uckerland

Herr Menke schlägt im Namen der Fraktion „CDU“ folgende Änderung im § 4 vor:

„Aus den Vorschlägen wählen der Gemeindeführer, der Bürgermeister und der Vorsitzende der Gemeindevertretung im Einvernehmen in jedem Kalenderjahr bis zu drei Personen aus und setzen die Gemeindevertretung darüber in Kenntnis.“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Neufassung der Grundsätze Verleihung Anstecknadel der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Uckerland unter Einhaltung des Änderungsantrages der Fraktion „CDU“.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	8	3	2	0

Frau Glasow weist auf das fehlerhafte Datum im § 8 hin und bittet um Korrektur auf den 22.05.2025.

12. (BV-Nr.: 0118/25) Erlass einer Hauptsatzung

Nach der redaktionellen Änderung in § 5 Abs. 2 und 3, der Ersetzung des Wortes „Bürgermeister“ durch das Wort „Hauptverwaltungsbeamter“, und der Änderung in § 11 Abs. 1, wurde der Beschluss durch die Gemeindevertretung einstimmig gefasst.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt den Erlass einer Hauptsatzung mit den entsprechenden Änderungen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

13. (BV-Nr.: 0119/25) Einwohnerbeteiligungssatzung

Die Gemeindevertretung berät über die Aufnahme des Verweises von § 13 BbgKVerf in die Präambel.

Zur Beantwortung von Anfragen beantragt Herr Schilling das Rederecht für Herrn Mattukat.

Herr Lindner bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

Die Gemeindevertretung beschließt eine Neufassung der Einwohnerbeteiligungssatzung in der beiliegenden Form mit dem Zusatz des § 13 BbgKVerf.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

14. (BV-Nr.: 0120/25) Neufassung der Geschäftsordnung

Die Gemeindevertretung beschließt eine Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Uckerland in der beiliegenden Form.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

15. (BV-Nr.: 0121/25) Gründung eines Dorferwerkes

Herr Schilling erklärt, anhand einer Power-Point-Präsentation, warum die Einleitung einer Gründung eines kommunalen Unternehmens mit dem Arbeitstitel "Dorferwerk Uckerland" notwendig wäre. Dabei nimmt er Bezug auf die derzeitige Ausgangslage, teilt das Ergebnis der Diskussion in der Energie AG zu den Bedarfen und Potenzialen für die lokale Wertschöpfung mit, stellt mögliche Gründungsformen für ein kommunales Unternehmen vor und erklärt die weitere Vorgehensweise.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt: Um die nötigen Schritte zur Gründung eines kommunalen Unternehmens mit dem Arbeitstitel "Dorferwerk Uckerland" einzuleiten, wird die Verwaltung gebeten, die rechtlichen und inhaltlichen Rahmenbedingungen zu prüfen, alternative Unternehmensformen zu vergleichen und die Ergebnisse der Gemeindevertretung vorzustellen. Hierzu werden gegebenenfalls Experten aus den Bereichen Energiewirtschaft, kommunale Unternehmensgründung und Rechtswissenschaften hinzugezogen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	10	2	1	0

16. (BV-Nr.: 0123/25) Lärmaktionsplan der Gemeinde Uckerland für den Geltungsbereich Ortsteil Wismar

Die Gemeindevertretung Uckerland beschließt den vorliegenden Lärmaktionsplan für den Geltungsbereich des Ortsteils Wismar mit dem bewohnten Gemeindeteil Hansfelde.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

17. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter stellen ihre Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.48 Uhr und unterbricht die Sitzung für eine 10-minütige Pause.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 27.03.2025

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 27.03.2025.

02. (BV-Nr.: 0113/25) Grundstücksverkauf in der Gemarkung Lindhorst

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, eine Teilfläche der Gemarkung Lindhorst zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

03. (BV-Nr.: 0122/25) Personalentscheidung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, einen Mitarbeiter ab dem 01.09.2025 in der Gemeindeverwaltung einzustellen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	12	0	0	1

04. Anfragen der Gemeindevertreter

Ein Gemeindevertreter stellt seine Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

05. Informationen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

06. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

07. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 20.33 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 13 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 17.07.2025



Schilling
Bürgermeister

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:

Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow,
Hauptstraße 35, 17337 Uckerland,
Tel.: (03 97 45) 86 10, Fax: (03 97 45) 86 155
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Bezugsmöglichkeiten:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde achtmal im Jahr kostenlos an alle Haushalte verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 6,- € + Porto.

Herstellungsleitung und Redaktion:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

ISSN 1612-1511

Öffentliche Bekanntmachung

über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (Unterrichtung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarfeld Hetzdorf“

Für Das Gebiet zwischen den Ortschaften Hetzdorf, Dolgen und Uhlenhof, nördlich des Köhntop und südlich des vorhandenen Windfeldes.

Die Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Uckerland hat in ihrer Sitzung vom 12.12.2024 die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Uckerland beschlossen.

Die Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wurde am 16.07.2025 beschlossen. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Beschluss Nr. 0086/24 wurde im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland Ausgabe 01-02/2025 (Erscheinungsdatum 27.02.2025) ortsüblich bekannt gemacht. Der Beschluss über die Frühzeitige Unterrichtung mit Beschluss Nr. 0130/25 wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Durch Umsetzung der Planung werden eine städtebaulichen Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozial- und ökologisch gerechte Bodennutzung gewährleistet.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. und § 1a BauGB ist gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht als Ergebnis der Umweltprüfung stellt einen gesonderten Teil der Begründung dar. Auf Ebene der frühzeitigen Unterrichtung wird ein Untersuchungsrahmen für die Umwelt beigefügt. Hier ist der geplante Untersuchungsumfang dargestellt.

Zur Gewährleistung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird der Vorentwurf zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und dem Untersuchungsrahmen für die Umweltprüfung in der Zeit

Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter (039745) 861-0 telefonisch zur Einsicht vereinbart werden. Der Vorentwurf zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gleichzeitig auf der Internetseite der Gemeinde Uckerland unter:

<https://www.uckerland.de/gemeindeverwaltung/plaene/bebauungsplaene>

und auf der Internetseite des DiPlanungs-Portals des Landes Brandenburg:

<https://bb.beteiligung.diplanung.de/>

abrufbar.

Während der Auslegungsfrist kann jeder an der Planung interessierte Bürger die Planunterlagen einsehen sowie Anregungen und Bedenken hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Entwurf zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalts für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

vom 08.09.2025 bis einschließlich 10.10.2025

öffentlich ausgelegt und kann von Jedermann eingesehen werden.

Ort: Gemeinde Uckerland, Raum 25, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland OT Lübbenow

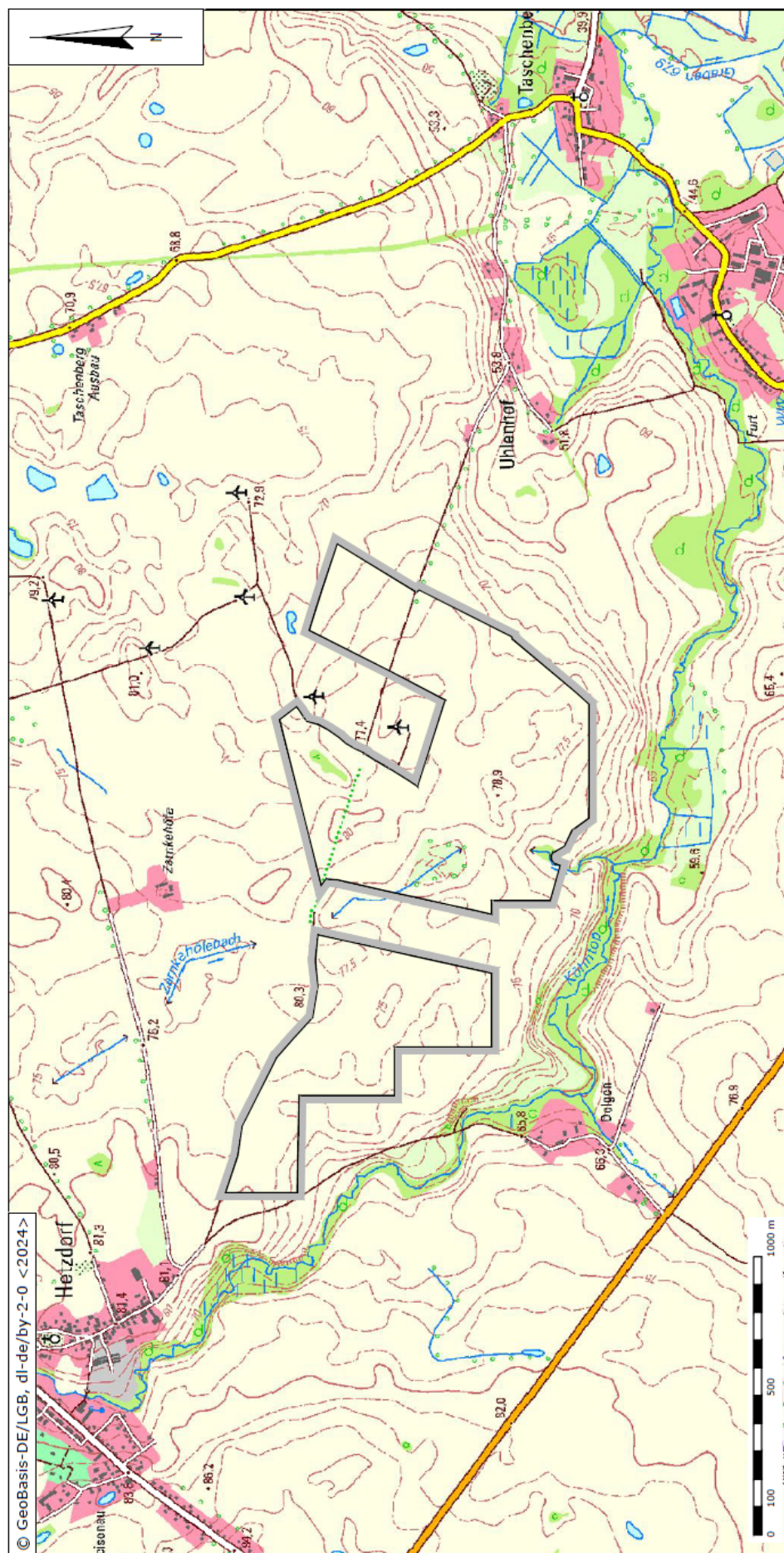
Zeit: Montag 08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 17:30 Uhr
Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Donnerstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Uckerland, den 18.08.2025



Matthias Schilling
Bürgermeister

Anlage: - Übersichtsplan



Anlage Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Solarfeld Hetzdorf" der Gemeinde Uckerland

Für das Gebiet auf einer Ackerfläche zwischen den Ortschaften Hetzdorf, Dolgen und Uhlenhof, nördlich des Köhntop und südlich des vorhandenen Windfeldes.

Maßstab: 1 : 20.000

Datum: 15.11.2024

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Öffentliche Bekanntmachung

über

die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (Unterrichtung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarfeld Hetzdorf“ der Gemeinde Uckerland

Für Das Gebiet zwischen den Ortschaften Hetzdorf, Dolgen und Uhlenhof, nördlich des Köhntop und südlich des vorhandenen Windfeldes.

Die Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Uckerland hat in ihrer Sitzung vom 12.12.2024 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarfeld Hetzdorf“ der Gemeinde Uckerland beschlossen. Die Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wurde am 16.07.2025 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss mit Beschluss Nr. 0086/24 wurde im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland Ausgabe 01-02/2025 (Erscheinungsdatum 27.02.2025) ortsüblich bekannt gemacht. Der Beschluss über die Frühzeitige Unterrichtung mit Beschluss Nr. 0131/25 wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Durch Umsetzung der Planung werden eine städtebaulichen Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozial- und ökologisch gerechte Bodennutzung gewährleistet.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. und § 1a BauGB ist gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht als Ergebnis der Umweltprüfung stellt einen gesonderten Teil der Begründung dar. Auf Ebene der frühzeitigen Unterrichtung wird ein Untersuchungsrahmen für die Umwelt beigefügt. Hier ist der geplante Untersuchungsumfang dargestellt.

Zur Gewährleistung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird der Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarfeld Hetzdorf“ mit Begründung und dem Untersuchungsrahmen für die Umweltprüfung in der Zeit

vom 08.09.2025 bis einschließlich 10.10.2025

öffentlich ausgelegt und kann von Jedermann eingesehen werden.

Ort: Gemeinde Uckerland, Raum 25, Hauptstraße 35,
17337 Uckerland OT Lübbenow

Zeit: Montag 08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 17:30 Uhr
Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Donnerstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter (039745) 861-0 telefonisch zur Einsicht vereinbart werden. Der Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist gleichzeitig auf der Internetseite der Gemeinde Uckerland unter:

<https://www.uckerland.de/gemeindeverwaltung/plaene/bebauungsplaene>

und auf der Internetseite des DiPlanungs-Portals des Landes Brandenburg:

<https://bb.beteiligung.diplanung.de/>

abrufbar.

Während der Auslegungsfrist kann jeder an der Planung interessierte Bürger die Planunterlagen einsehen sowie Anregungen und Bedenken hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalts für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

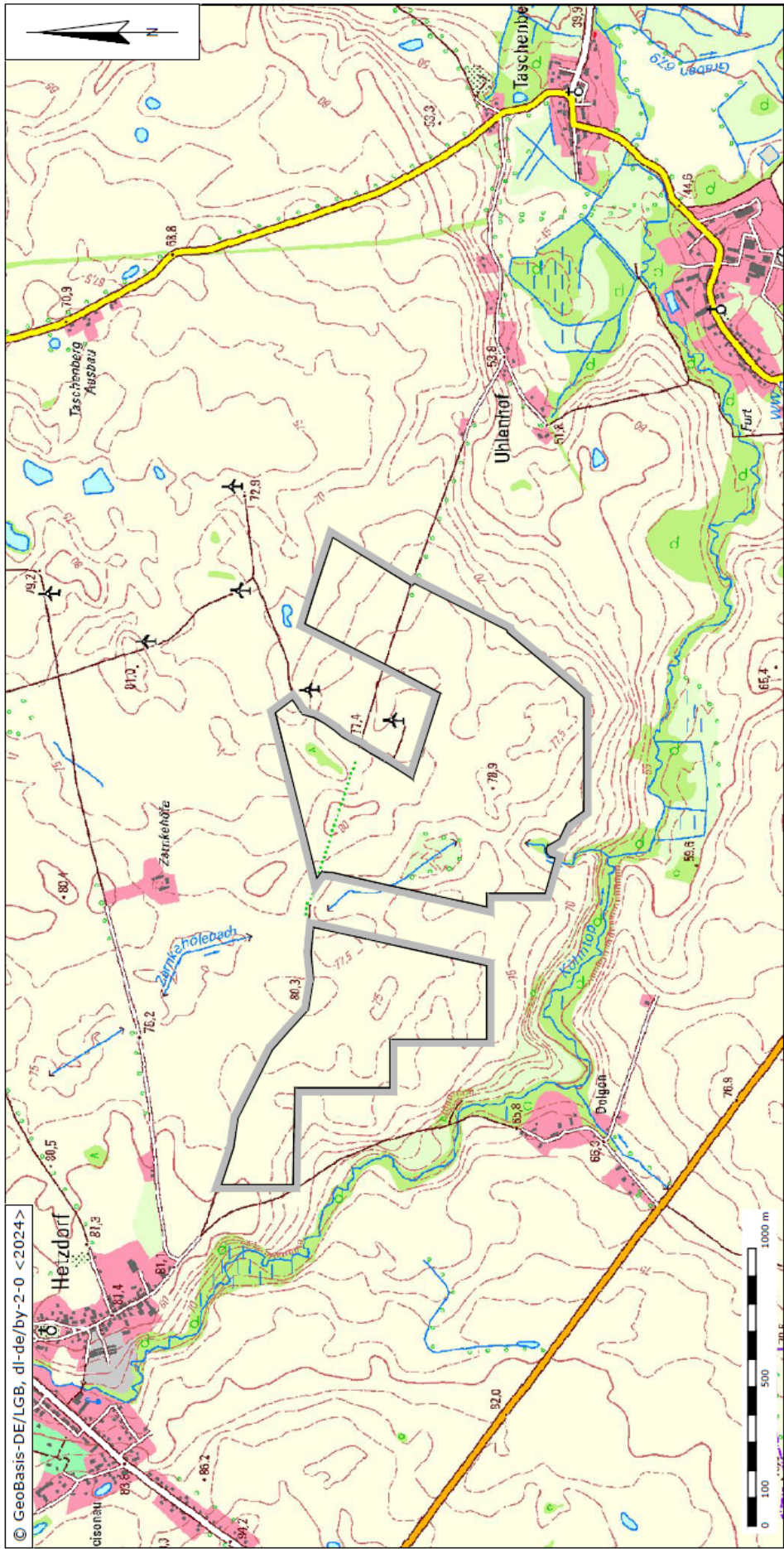
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Uckerland, den 18.08.2025



Matthias Schilling
Bürgermeister

Anlage: - Übersichtsplan



Anlage Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Solarfeld Hetzdorf" der Gemeinde Uckerland

Für das Gebiet auf einer Ackerfläche zwischen den Ortschaften Hetzdorf, Dolgen und Uhlenhof, nördlich des Köhntop und südlich des vorhandenen Windfeldes.

Maßstab: 1 : 20.000 Datum: 15.11.2024

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Öffentliche Bekanntmachung

über

die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (Unterrichtung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Agri-Photovoltaik“ (Bandelow /Karlstein)

Für Das Gebiet zwischen den Ortschaften Bandelow und Karlstein, nördlich und südlich der Kreisstraße K7341.

Die Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Uckerland hat in ihrer Sitzung vom 12.12.2024 die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Uckerland beschlossen. Die Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wurde am 16.07.2025 beschlossen. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Beschluss Nr. 0085/24 wurde im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland Ausgabe 01-02/2025 (Erscheinungsdatum 27.02.2025) ortsüblich bekannt gemacht. Der Beschluss über die Frühzeitige Unterrichtung mit Beschluss Nr. 0132/25 wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Durch Umsetzung der Planung werden eine städtebaulichen Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozial- und ökologisch gerechte Bodennutzung gewährleistet.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. und § 1a BauGB ist gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht als Ergebnis der Umweltprüfung stellt einen gesonderten Teil der Begründung dar. Auf Ebene der frühzeitigen Unterrichtung wird ein Untersuchungsrahmen für die Umwelt beigefügt. Hier ist der geplante Untersuchungsumfang dargestellt.

Zur Gewährleistung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird der Vorentwurf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und dem Untersuchungsrahmen für die Umweltprüfung in der Zeit

Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter (039745) 861-0 telefonisch zur Einsicht vereinbart werden. Der Vorentwurf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gleichzeitig auf der Internetseite der Gemeinde Uckerland unter:

<https://www.uckerland.de/gemeindeverwaltung/plaene/bebauungsplaene>

und auf der Internetseite des DiPlanungs-Portals des Landes Brandenburg:

<https://bb.beteiligung.diplanung.de/>

abrufbar.

Während der Auslegungsfrist kann jeder an der Planung interessierte Bürger die Planunterlagen einsehen sowie Anregungen und Bedenken hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Entwurf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalts für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

vom 08.09.2025 bis einschließlich 10.10.2025

öffentlich ausgelegt und kann von Jedermann eingesehen werden.

Ort: Gemeinde Uckerland, Raum 25, Hauptstraße 35,
17337 Uckerland OT Lübbenow

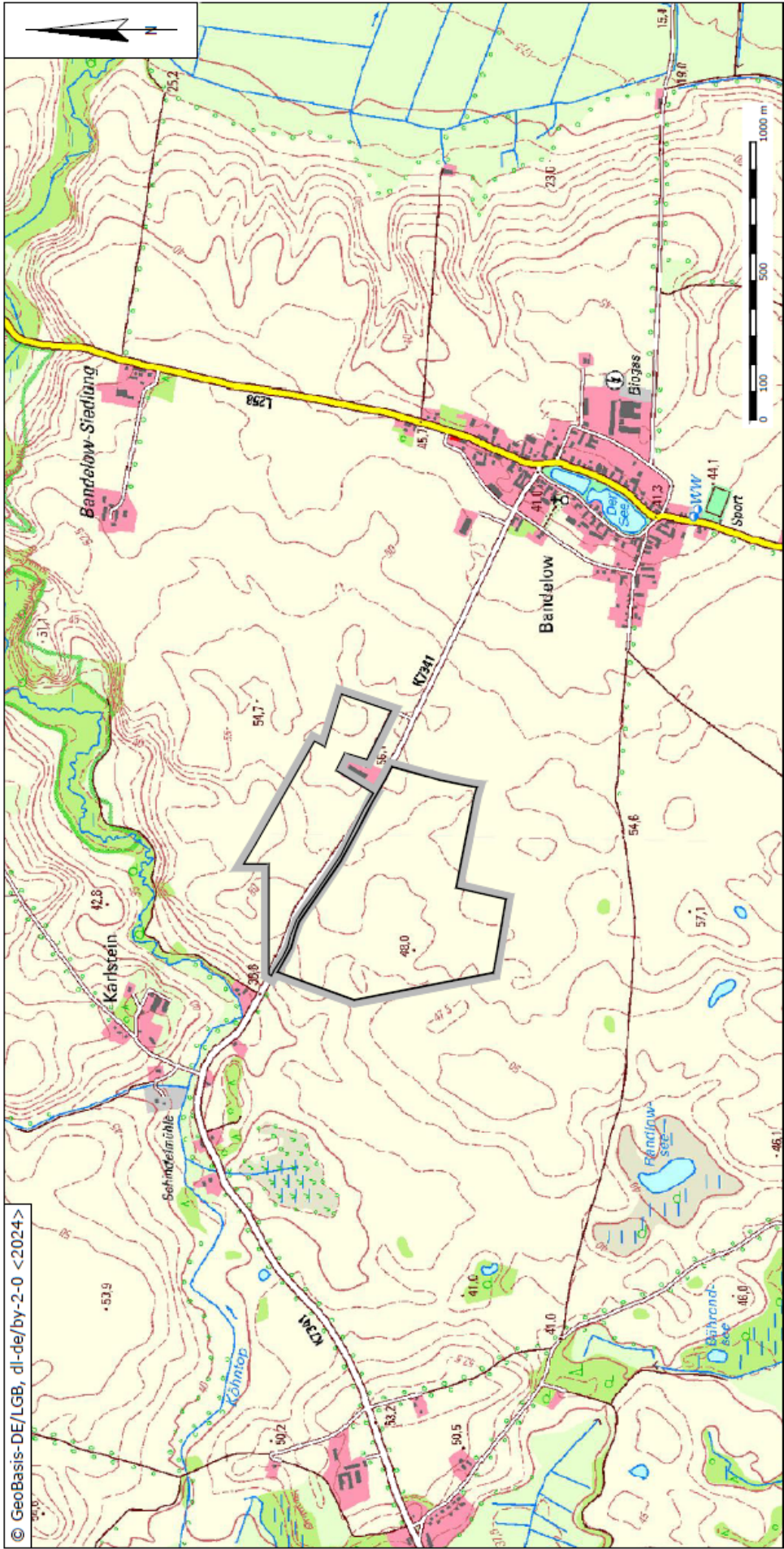
Zeit: Montag 08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 17:30 Uhr
Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Donnerstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Uckerland, den 18.08.2025



Matthias Schilling
Bürgermeister

Anlage: - Übersichtsplan



Anlage Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Agri-Photovoltaik" der Gemeinde Uckerland

Für das Gebiet auf einer Ackerfläche zwischen den Ortschaften Bandelow und Karlstein, nördlich und südlich der Kreisstraße K7341.

Maßstab: 1 : 20.000 Datum: 15.11.2024

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Öffentliche Bekanntmachung

über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (Unterrichtung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-Photovoltaik“ der Gemeinde Uckerland (Bandelow/ Karlstein)

Für Das Gebiet zwischen den Ortschaften Bandelow und Karlstein, nördlich und südlich der Kreisstraße K7341.

Die Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Uckerland hat in ihrer Sitzung vom 12.12.2024 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplane „Agri-Photovoltaik“ der Gemeinde Uckerland beschlossen. Die Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wurde am 16.07.2025 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss mit Beschluss Nr. 0086/24 wurde im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland Ausgabe 01-02/2025 (Erscheinungsdatum 27.02.2025) ortsüblich bekannt gemacht. Der Beschluss über die Frühzeitige Unterrichtung mit Beschluss Nr. 0131/25 wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Durch Umsetzung der Planung werden eine städtebaulichen Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozial- und ökologisch gerechte Bodennutzung gewährleistet.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. und § 1a BauGB ist gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht als Ergebnis der Umweltprüfung stellt einen gesonderten Teil der Begründung dar. Auf Ebene der frühzeitigen Unterrichtung wird ein Untersuchungsrahmen für die Umwelt beigefügt. Hier ist der geplante Untersuchungsumfang dargestellt.

Zur Gewährleistung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird der Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-Photovoltaik“ mit Begründung und dem Untersuchungsrahmen für die Umweltprüfung in der Zeit

Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter (039745) 861-0 telefonisch zur Einsicht vereinbart werden. Der Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist gleichzeitig auf der Internetseite der Gemeinde Uckerland unter:

<https://www.uckerland.de/gemeindeverwaltung/plaene/bebauungsplaene>

und auf der Internetseite des DiPlanungs-Portals des Landes Brandenburg:

<https://bb.beteiligung.diplanung.de/>

abrufbar.

Während der Auslegungsfrist kann jeder an der Planung interessierte Bürger die Planunterlagen einsehen sowie Anregungen und Bedenken hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalts für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

vom 08.09.2025 bis einschließlich 10.10.2025

öffentlich ausgelegt und kann von Jedermann eingesehen werden.

Ort: Gemeinde Uckerland, Raum 25, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland OT Lübbenow

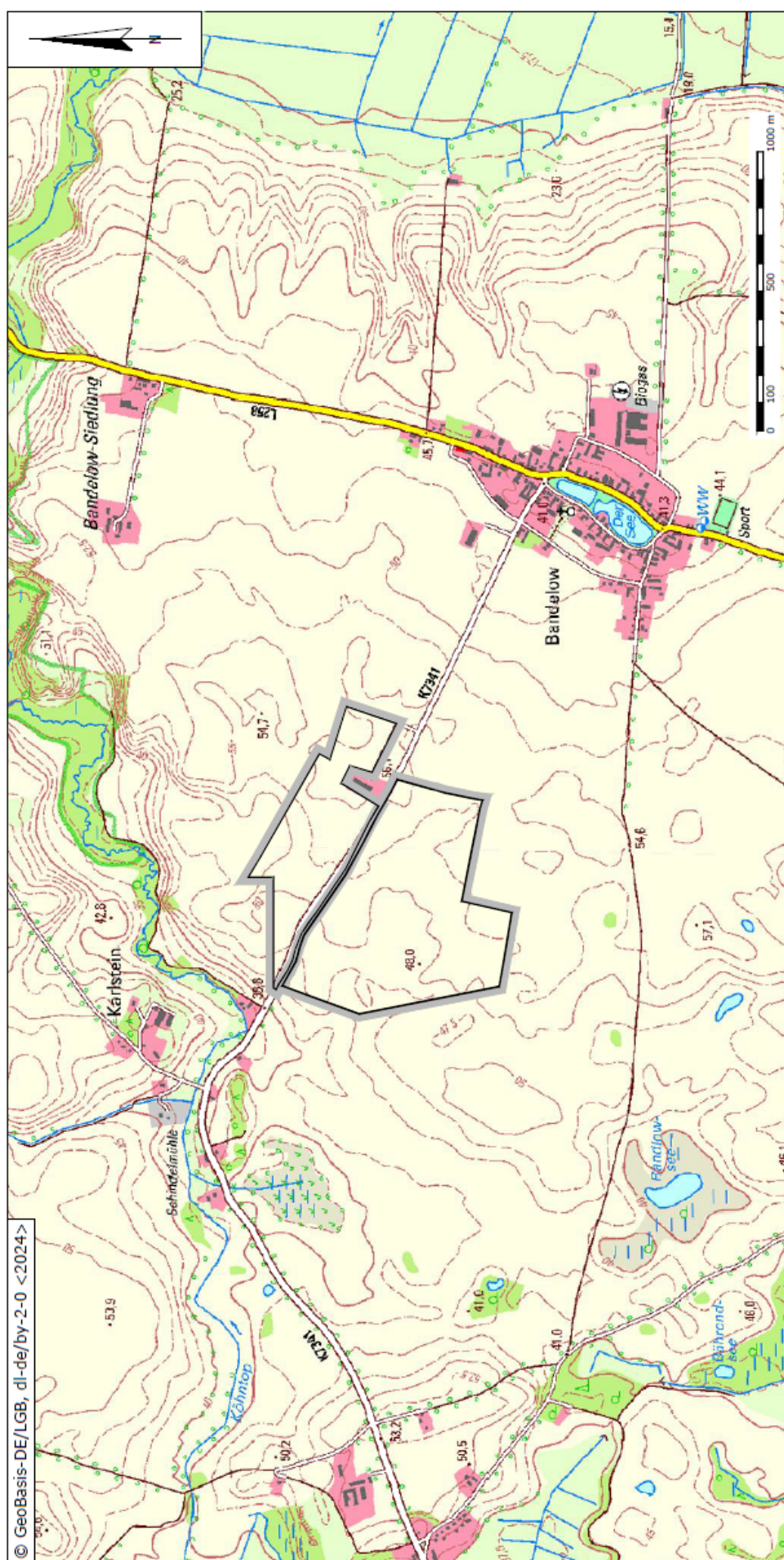
Zeit: Montag 08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 17:30 Uhr
Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Donnerstag 08:30 – 11:30 Uhr / 12:30 – 15:00 Uhr
Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Uckerland, den 18.08.2025



Matthias Schilling
Bürgermeister

Anlage: - Übersichtsplan



Anlage Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Agri-Photovoltaik" der Gemeinde Uckerland

Für das Gebiet auf einer Ackerfläche zwischen den Ortschaften Bandelow und Karlstein, nördlich und südlich der Kreisstraße K7341.

Maßstab: 1 : 20.000 Datum: 15.11.2024

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Bekanntmachungsanordnung

In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland am 16.07.2025 wurde die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches als Satzung beschlossen (Beschluss Nr. 0129/25).

Die die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung bedarf gemäß § 10 Abs. 3 BauGB keiner Genehmigung durch die Höhere Verwaltungsbehörde.

Es wird angeordnet, die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich

südwestlich des Ortsteils Milow im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland am 28.08.2025 öffentlich bekannt zu machen (§ 10 Abs. 3 BauGB; § 3 Abs. 3 und 5 BbgKVerf).

Uckerland, den 18.08.2025



Matthias Schilling
Bürgermeister



Bekanntmachung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow

(Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland)

**für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m § 10 Abs. 3
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I
S. 3634) in der am Tag des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland hat am 16.07.2025 mit Beschluss Nr. 0129/25 die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches als Satzung beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Der Beschluss über die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die 1. Änderung tritt mit dem Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als Satzung in Kraft.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Satzung ist in dem beigefügten Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt.

Der räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow befindet sich südwestlich des Ortsteils und umfasst die Flurstücke 39, 45, 58, 60 und 61 der Flur 1 in der Gemarkung Milow. Er bildet sich aus dem Bebauungszusammenhang heraus.

Die genannten Flurstücke liegen entsprechend dieser Satzung innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils.

Jedermann kann die Satzung und die Begründung dazu nach Bekanntmachung im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Uckerland, Hauptstr. 35 17337 Uckerland während der Dienst- und Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung sowie die Unterlagen der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow stehen unter www.uckerland.de unter dem Pfad Pläne- Bebauungspläne zum Download bereit.

Weiterhin werden der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie die Unterlagen der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Milow/ Amt Lübbenow (Rechtsnachfolger: Gemeinde Uckerland) für einen Bereich südwestlich des Ortsteils Milow über ein zentrales Internetportal des Landes unter <https://bb.beteiligung.diplanung.de/verfahren> unter dem Suchfeld „Uckerland“ gem. § 10a Abs. 2 BauGB zugänglich gemacht.

Inhalt und Ziel der 1. Änderung ist die Gewährleistung der geordneten städtebauliche Entwicklung durch Einbeziehung des Änderungsbereich der 1. Änderung und seiner Umgebung in den im Zusammenhang bebauten Siedlungsbereich i.S.v. § 34 BauGB des Ortsteils Milow.

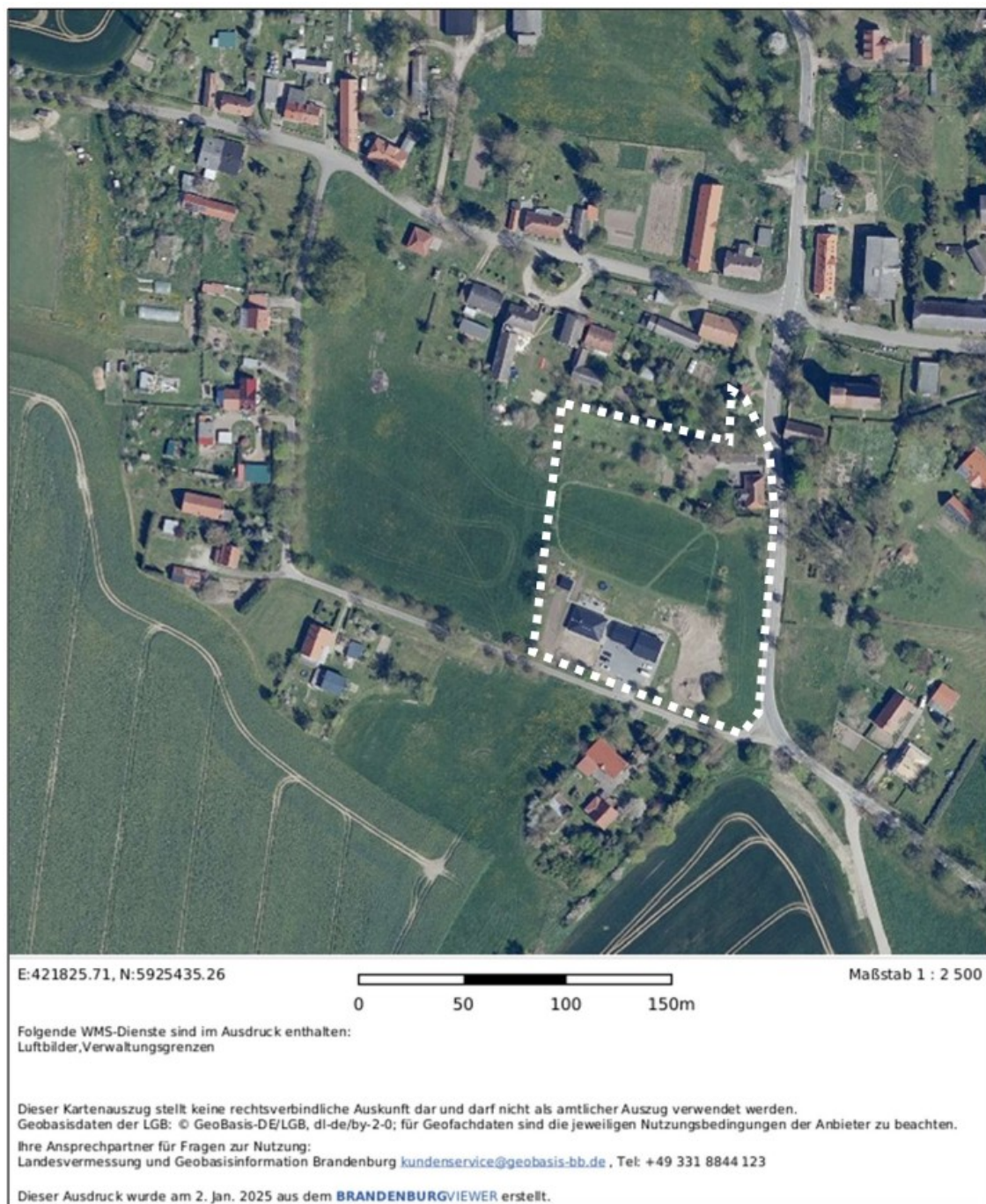


Abbildung 2: vorhandene prägende Nutzung und Umgrenzung des Änderungsbereiches (nicht maßstabsgetreu abgebildet)

Hinweise:

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Uckerland geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 39 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diese Satzung in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Unbeachtlich ist ferner eine Verletzung der in § 3 Abs. 4 Bbg-KVerf bezeichneten landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung der Gemeinde Uckerland unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die die Verletzung ergibt, geltend gemacht worden ist.

M. Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister



Uckerland, den 18.08.2025

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Uckerland, die Sommerzeit bedeutet für viele Familien in der Gemeinde auch gleichzeitig Ferienzeit und ich hoffe, dass Sie diese ein wenig zur Erholung nutzen konnten oder können. Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 16.7.2025 noch weitreichende Beschlüsse gefasst, die Sie im Protokoll wie gewohnt nachverfolgen können.

Die Informationen die ich an die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter geben konnte möchte ich Ihnen etwas zusammengefasst in dieser Ausgabe des Amtsblattes zur Lektüre nachreichen:

Die Zahlen des Monats Juli und August lauten: 6 + 0 + 0

Ein Uckerländer (Brotlaib) kostet bei einem Bäcker am Markt in Eberswalde 6,- Euro



0,- Euro beträgt seit 1.7.2025 die Pro-Kopf-Verschuldung in der Gemeinde Uckerland

0,- Euro beträgt die aktuelle Kreditschuld der Gemeinde Uckerland.

Dies bedeutet, dass wir als Gemeinde schuldenfrei sind und die Tilgungs- und Zinslast der letzten Jahre für dringend notwendige Investitionen verwenden können.

Als ich am 1.7. 2016 die Geschäfte als Bürgermeister Dank des Wahlverhaltens der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde übernehmen durfte betrug die Kreditsumme der Gemeinde 1.871.851,09 Euro. Diesen Betrag haben wir in den letzten 9 Jahren zurückgezahlt. Die letzte Rate wurde am 30.6.2025 an die Sparkasse Uckermark überwiesen.

Weitere notwendige Informationen aus Sicht des Bürgermeisters

Uckerland im Schulunterricht der Klasse 4

„Nicht nur die Geografie steht im Lehrplan. Es geht auch um das erste Kennenlernen der Verwaltungsstrukturen und Möglichkeiten der Mitbestimmung. Wer könnte dazu besser Auskunft geben als der Bürgermeister der Gemeinde Uckerland, Herr Schilling? Er ist unserer Einladung gern gefolgt und hat den Kindern in zwei Stunden einen ausgezeichneten Überblick über die Struktur der Gemeinde und einen Einblick in die Verwaltungsarbeit gegeben. Es war für die Kinder super ansprechend, wie die Gemeindevertreter eine Einladung zu

einer „Schüलगemeinderatssitzung“ zu erhalten: mit echtem Kopfbogen und Tagesordnung! Wie in der richtigen Sitzung stellte Herr Schilling Aktuelles aus den Ortschaften mit besonders interessanten Vorhaben, Gebäuden oder Ereignissen der letzten Zeit vor. Dazu hatte er eine tolle Präsentation mitgebracht, die mit Bildern und kleinen Filmen seinen Vortrag veranschaulichte und unterstützte. Außerdem wissen die Kinder nun genau über die Bedeutung des Gemeindewappens Bescheid. Herr Schilling erläuterte ebenso die Aufgaben der Mitarbeiter in der Gemeinde. Alle waren sehr aufmerksam, nicht zuletzt deshalb, weil sich ja jeder mit seinem Wohnort in dem Gespräch wiederfand. Die Schüler arbeiteten super mit und trugen mit kleinen Geschichten zum wirklich angeregten Gespräch bei. Außerdem durften sie ihren Gast mit Fragen löchern, wovon sie ausgiebig Gebrauch machten. Der letzte Tagesordnungspunkt waren die Fragen des Bürgermeisters an die Schülervertreter. Fast alle Antworten kamen prompt und richtig! Die kleinen Zuhörer hatten also gut aufgepasst!“ Diese Schilderung von Frau Brach, einer Lehrerin unserer Grundschule an anderer Stelle des Amtsblattes noch ausführlicher nachzulesen.



Ich möchte der 4. Klasse ein ganz großes Kompliment für die unglaubliche Disziplin, Neugier und Lernbereitschaft aussprechen. So viele interessierte und intelligente Fragen wurden mir selten in so kurzer Zeit gestellt und beweist was für tollen Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde wohnen und welches Potential in Ihnen steckt!

Die Fragen der Einwohner und Gemeindevertreter sind entweder direkt beantwortet worden, oder an die Verwaltung weitergeleitet worden, von dort werden sie bearbeitet.

Die Beschlüsse der letzten Gemeindevertreterversammlung am 22.5.2025 lauteten und wurden durch die Verwaltung umgesetzt: Beschluss 0115/25 Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 Bau GB des Entwurfs zur 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplanes Lübbenow 1

Beschluss 0116/25 Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 Bau GB des Entwurfs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie“

Beschluss 0114/25 Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Bandelow-Lübbenow, Teil 1: Bandelow der Gemeinde Uckerland

Beschluss 0117/25 Neufassung Grundsätze Verleihung Anstecknadel der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Uckerland

Beschluss 0118/25 Erlass Hauptsatzung

Beschluss 0119/25 Einwohnerbeteiligungssatzung

Beschluss 0120/25 Geschäftsordnung

Beschluss 0121/25 Gründung eines Dorfwerkes

Beschluss 0123/25 Lärmaktionsplan

Der Hauptausschuss hat am 16.6.2025 getagt mit den Beschlüssen Maler- und Bodenbelagsarbeiten in der Grundschule Uckerland, Auftragsvergabe zur Essensversorgung an der kommunalen Grundschule und den Kindertagesstätten der Gemeinde Uckerland, Auftragsvergabe zur Neuaufrstellung eines integrierten Flächennutzungsplanes der Gemeinde Uckerland.

Pünktlich vor dem 30.6.2025 sind die Grundsteuerbescheide auf der Grundlage unserer beschlossenen Hebesätze (A 275, B 375) rausgeschickt worden.

Mein Dank gilt dem Fachbereich Kämmerei und Verwaltung unter der Leitung von Frau Gerhardt und der ganzen Verwaltung für den großartigen Einsatz und die Bewältigung dieser herausfordernden Aufgabe, die neben dem täglichen Geschäft bewältigt werden mußte.

Was gibt es aus den einzelnen Ortsteilen zu berichten:

Fahrenholz

Feldbrand zwischen Lindhorst, Lübbenow und Jagow.



Güterberg

Bushaltestelle fertiggestellt.



Hetzdorf/Gneisenau

Fest und Ausfahrt der Heißen Kette am 29.5. Christi Himmelfahrt/Herrentag.



650 Jahrfeier Hetzdorf



Brand eines Mähdreschers in Lemmersdorf



Jagow/Taschenberg/Kutzerow

Hausbrand in Jagow



650 Jahrfeier Kutzerow



Lübbenow

Windrad verliert Flügel

**Milow**

Antrag Seesanieung in der finalen Phase.

**Nechlin**

Solarfeld am Bahnhof im Bau

**Werbelow/Trebenow/Bandelow**

650 Jahrfeier Trebenow

**Wilsickow**

650 Jahrfeier

**Wismar**

Eröffnung neues Geschäft am 2. August

mit Herz & PfiFF by Virginie

02. AUGUST 2025
10.00 UHR - 17.00 UHR

Eröffnung

tolle Produkte zum
**VERSCHENKEN oder
SELBERFREUEN**

Kommt vorbei!
Wir freuen uns
über Euren Besuch.

Für das leibliche Wohl wird mit
Bratwurst im Brötchen, sowie
Kaffee & Kuchen gegen einen
kleinen Obolus gesorgt

am Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung
Parkmöglichkeiten stehen

WISMAR 13D 17337 UCKERLAND

Wolfshagen

Einweihung des Multifunktionsgebäude am 31.5.2025



Uckerland in den Medien

- Käsestübchen wieder eröffnet – mit Softeis aus eigener Hofmilch
- Manege frei: Rund 135 Kinder schnupern echte Zirkusluft
- Stolz auf neues Feuerwehrgebäude mit Gemeinschaftshaus
- Auto kracht gegen Bäume – Fahrer tot
- Großeinsatz in Jagow – Einfamilienhaus zerstört, 120.000 Euro Schaden
- Mit seinem Haus verbrannte auch seine Seele: Der schwere Weg zurück ins normale Leben
- 75 Meter langes Rotorblatt von Windkraftanlage abgebrochen
- Brennender Mähdrescher explodiert: Dorf entkommt knapp einer Katastrophe
- Dieses Dorf „klaubt“ sich zum Jubiläum sogar das Brandenburger Tor
- Dreifach-Mama (35) eröffnet bald ihren kleinen Dorf-Laden
- Umzug in den Osten: Ihr Mann hatte schnell einen Spitznamen weg
- Dieseldiebe in Uckerland

Neuigkeiten aus dem Gemeindegebiet

Zirkusprojekt der Kita Uckerlandspitzen in Werbelow am 18.6



Energie AG

Die AG Energie in Uckerland hat sich erneut getroffen um die sechs vorgestellten Projekten zu bewerten. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass wir mehr Zeit benötigen um eine Empfehlung für die Gemeindevertretung aussprechen zu können und über ein generelles Konzept für den weiteren Umgang nachgedacht werden muss. Hierfür gab es einen ersten Vorschlag, der verfeinert werden wird und dann auch der GV vorgestellt wird. Um einen Eindruck über die derzeitigen Projekte zu erlangen gibt es eine erste Visualisierung, die bis zur Septembersitzung in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden soll. So das Ziel.



In Kleisthöhe gibt es eine Tafel, die auf die gefahrene Geschwindigkeit hinweist. Diese wurde aufgrund unsrer Hinweise zur Fahrgeschwindigkeit dankenswerter Weise vom Landkreis installiert.

Seniorentour mit dem Bürgermeister am 4. Juni mit den Zielen

Altes Pfarrhaus Jagow / Kirche Jagow/Q-Regio Bandelow/ DGH Wolfshagen + Lesung auf Plattdeutsch



Zirkusprojekt der Grundschule Uckerland Projektzirkus Probst am 28.5.2025



Wie in jedem Monat war viel los in unserer Gemeinde und mein ganz herzlicher Dank gilt allen Initiatoren, Beteiligten und Förderern der vielfältigen Veranstaltungen. Sie leisten aus meiner Sicht eine großartige Arbeit im Sinne des Gemeinwohls und der Gemeinde Uckerland.

Ich wünsche Ihnen als Leserin und Leser des Amtsblattes einen schönen Restsommer. Bleiben Sie neugierig!

Matthias Schilling
Bürgermeister der Gemeinde Uckerland

Bürgermeistersprechstunde:



07.10.2025

Anmeldungen per Telefon
oder E-Mail: 039745/861-0 oder
gemeinde@uckerland.de

Allgemeines

Beschlüsse der Gemeindevertretung Uckerland 2024

Beschluss Nr.	Betreff	Datum der Sitzung
0023/24	Beschluss über Fortgeltung der Geschäftsordnung	04.07.2024
0024/24	Bildung eines zeitweiligen Wahlausschusses	04.07.2024
0025/24	Konstituierung des Wahlausschusses	04.07.2024
0026/24	Wahl der Vorsitzenden/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung	04.07.2024
0028/24	Beschluss über die Anzahl der Stellvertreterinnen/der Stellvertreter der Vorsitzenden/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung	04.07.2024
0029/24	Wahl der Stellvertreterinnen/der Stellvertreter der Vorsitzenden/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung	04.07.2024
0030/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl der Gemeindevertretung Uckerland am 09.06.2024	04.07.2024
0031/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Fahrenholz am 09.06.2024	04.07.2024
0032/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Güterberg am 09.06.2024	04.07.2024
0033/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Jagow am 09.06.2024	04.07.2024
0034/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Hetzdorf am 09.06.2024	04.07.2024
0035/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Lübbenow am 09.06.2024	04.07.2024
0036/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Milow am 09.06.2024	04.07.2024
0037/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Nechlin am 09.06.2024	04.07.2024
0038/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Trebenow am 09.06.2024	04.07.2024
0039/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Wilsickow am 09.06.2024	04.07.2024
0040/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Wismar am 09.06.2024	04.07.2024
0041/24	Wahlprüfungsentscheidung zur Wahl des Ortsbeirates Wolfshagen am 09.06.2024	04.07.2024
0042/24	Bildung Hauptausschuss - Festlegung der Anzahl der Mitglieder	04.07.2024

0043/24	Bildung Hauptausschuss - Bestellung der Mitglieder	04.07.2024
0044/24	Beschluss der Gemeindevertretung über den Vorsitz im Hauptausschuss	04.07.2024
0047/24	Benennung einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in der Versammlung des NUWA	04.07.2024
0048/24	Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters in der Versammlung des Wasser- und Bodenverbandes	04.07.2024
0049/24	Auftragsvergabe Maler- und Bodenbelagsarbeiten in Klassenräumen der Grundschule Uckerland	04.07.2024
0050/24	Grundstücksverkauf in der Gemarkung Wilsickow	26.09.2024
0051/24	Antrag zur Grundstücksnutzung in der Gemarkung Trebenow zur Errichtung eines Mobilfunkmastes	26.09.2024
0052/24	Personalentscheidung	26.09.2024
0053/24	Wahlprüfungsentscheidung über die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters am 30.06.2024	26.09.2024
0054/24	Dienstaufwandsentschädigung für den Hauptverwaltungsbeamten	26.09.2024
0061/24	Offenlage und Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Planung des Vorhabenbezogenen B-Plans "Solarpark Bandelow an der ehemaligen Mülldeponie" sowie der 2. Änderung des FNP	26.09.2024
0063/24	Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ 2024	26.09.2024
0064/24	Personalentscheidung	26.09.2024
0065/24	Verwaltung der kommunalen Wohnungen	26.09.2024
0066/24	Außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung zum Kauf eines Fahrzeuges für die Gemeindearbeiter	14.11.2024
0072/24	Haushaltssatzung 2025 mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Uckerland	14.11.2024
0073/24	Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2025	14.11.2024
0074/24	Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses ab dem Haushaltsjahr 2025	14.11.2024
0075/24	Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Realsteuern der Gemeinde Uckerland für das Jahr 2025	14.11.2024
0077/24	Auftragsvergabe Umbau/Sanierung Vereinshaus in Wilsickow für Groß und Klein - Los 1 Roh- und Ausbau	12.12.2024
0078/24	Beschluss über den Erlass einer Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland	12.12.2024
0079/24	Korrektur des Beschlusses Nr.: 0043/24 vom 04.07.2024 über die Bestellung der Mitglieder des Hauptausschusses	12.12.2024

0080/24	Billigung des Vorentwurfs zur 4. Änderung des Amtsflächennutzungsplans Lübbenow 1 für das Gebiet in der Gemarkung Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie	12.12.2024
0081/24	Billigung des Vorentwurfs über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Trebenow an der ehem. Mülldeponie“	12.12.2024
0082/24	Billigung des Vorentwurfs zur 5. Änderung des Amtsflächennutzungsplans Lübbenow 1 für das Gebiet in der Gemarkung Trebenow	12.12.2024
0083/24	Billigung des Vorentwurfs über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Trebenow“	12.12.2024
0084/24	Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i. V. m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Agri-Photovoltaik-Freiflächenanlage in der Gemarkung Kutzerow	12.12.2024
0085/24	Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i. V. m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung Agri-Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemarkung Jagow und Bandelow	12.12.2024
0086/24	Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i. V. m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemarkung Hetzdorf und Taschenberg	12.12.2024
0087/24	Stellungnahme der Gemeinde Uckerland zum Antrag der Firma WindBauer GmbH zur Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage in der Gemarkung Jagow	12.12.2024
0088/24	Auftragsvergabe Umbau/Sanierung Vereinshaus in Wilsickow für Groß und Klein - Los 2 Trockenbau, Heizung/Sanitär- und Elektroarbeiten	12.12.2024
0089/24	Auftragsvergabe Umbau/Sanierung Vereinshaus in Wilsickow für Groß und Klein - Los 3 Maler- und Bodenbelagsarbeiten	12.12.2024
0090/24	Auftragsvergabe zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Multifunktionsraum in Wolfshagen - Los 8 Außenanlagen	12.12.2024
0091/24	Überplanmäßige Aufwendung /Auszahlung für die Reparatur des Lindenweges in Wolfshagen	12.12.2024
0092/24	Überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung für die Reparatur des Vorplatzes am Dorfgemeinschaftshaus in Gneisenau	12.12.2024
0093/24	Verlängerung der Optionsregelung i. R. d. § 2b UStG	12.12.2024
0279/23	Grundstücksverkauf in der Gemarkung Wilsickow	22.02.2024
0307/23	Antrag der Fraktion „Uckerländer“ über die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Erhöhung der Kulturmittel je Einwohner von 5 Euro auf 7,50 Euro ab dem Haushaltsjahr 2024“	22.02.2024
0316/23	Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Fördermaßnahme „Digitalisierung u. Medienbildung in den Kindertagesstätten 2022“	25.04.2024
0317/24	Personalentscheidung	22.02.2024
0318/24	1. Änderung der Hauptsatzung vom 04.03.2021	22.02.2024
0322/24	Billigung des Vorentwurfs zur 3. Änderung des Amtsflächennutzungsplans Lübbenow 1 für das Gebiet Gemarkung Werbelow Flur 1 Flurstück 40/4 und einer Teilfläche von 40/6	22.02.2024

0323/24	Billigung des Vorentwurfs über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Werbelow“	22.02.2024
0324/24	3. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung der Gemeinschafts- und Versammlungsräume in der Gemeinde Uckerland	22.02.2024
0325/24	3. Änderung der Nutzungsordnung für die Überlassung und Benutzung der kommunalen Einrichtungen in der Gemeinde Uckerland	22.02.2024
0326/24	Bildung von Wahlkreisen für die Kommunalwahl am 09.06.2024	22.02.2024
0327/24	Haushaltssatzung 2024 mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Uckerland	22.02.2024
0328/24	Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2024	22.02.2024
0329/24	Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung § 12 i. V. m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemarkung Wilsickow	21.03.2024
0330/24	Förderantrag für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen	21.03.2024
0331/24	Billigungs- und Auslegungsbeschluss über den Entwurf zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 2 der Gemeinde Uckerland „Windpark Wilsickow II“	21.03.2024
0332/24	Grundstücksverkauf in der Gemarkung Kutzerow	21.03.2024
0333/24	Stellungnahme zur Errichtung eines Antennenträgers auf einem Stahlgittermast 50 m in der Gemarkung Trebenow	21.03.2024
0334/24	Stellungnahme zur Errichtung eines Antennenträgers auf einem Stahlgittermast 50 m in der Gemarkung Wolfshagen	21.03.2024
0335/24	Kauf einer Immobilie	21.03.2024
0336/24	Annahme einer Spende	21.03.2024
0343/24	Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Deckensanierung in der Kita „Regenbogen“ in Gneisenau im Jahr 2023	25.04.2024
0344/24	Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Deckensanierung in der Kita „Regenbogen“ in Gneisenau im Jahr 2024	25.04.2024
0345/24	Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für die Projekte „Pflege vor Ort“ (PvO) und „Zukunftswerkstatt Kommunen - Attraktiv im Wandel“ (ZWK)	25.04.2024
0346/24	Personalentscheidung	25.04.2024
0347/24	Außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung für den Grundstückskauf einer Begegnungsstätte in Werbelow	25.04.2024
0351/24	Beschluss zur Hauptsatzung der Gemeinde Uckerland	07.05.2024

Beschlüsse des Hauptausschusses 2024

Beschluss Nr.	Betreff	Datum der Sitzung
0055/24	Auftragsvergabe zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Amalienhof	29.08.2024
0056/24	Auftragsvergabe zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Lemmersdorf	29.08.2024
0057/24	Auftragsvergabe zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Lindhorst	29.08.2024
0058/24	Auftragsvergabe zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung -LED Ausführung in Trebenow	29.08.2024
0059/24	Auftragsvergabe zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung -LED Ausführung in Werbelow	29.08.2024
0060/24	Auftragsvergabe zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Multifunktionsraum in Wolfshagen Los 7 - Maler- und Bodenbelagsarbeiten	10.10.2024
0062/24	Auftragsvergabe Erneuerung Gehweg an der L 255 in der OD Güterberg	29.08.2024
0340/24	Auftragsvergabe zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Multifunktionsraum in Wolfshagen Los 2 - Zimmerer- und Dachdeckungsarbeiten	16.04.2024
0341/24	Auftragsvergabe zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Multifunktionsraum in Wolfshagen Los 4 - Heizungs-, Wasser- und Lüftungsanlagen	16.04.2024
0342/24	Auftragsvergabe zum Neubau eines Feuerwehrgebäudes mit Multifunktionsraum in Wolfshagen Los 6 - Tischlerarbeiten, Bauelemente, Fenster, Türen	16.04.2024

Kinder- und Jugendarbeit

Kita „Uckerlandspatzen“ in Werbelow



Abschlussfahrt der „Schlaun Fühse“ in den Märchenwald Rothemühl

Ein neuer Abschnitt nun beginnt,
Wir wünschen, dass es Euch gelingt.
Stets fröhlich und vergnügt zu bleiben.
Auch beim Lesen, Rechnen, Schreiben.

Eure Gruppenerzieherin Frau Andrey,
sowie alle Erzieher der Kita Uckerlandspatzen

„Manege Frei“ in der Kita Uckerlandspatzen

Unter diesem Motto stand unser diesjähriges Kitafest. Schon im Januar stand für uns fest, dieses Jahr machen wir mal wieder was ganz Anderes, unser Plan: ZIRKUS! Die Planungen liefen auf Hochtouren, die Erzieher und Kinder übten fleißig ein Programm ein, welches man so schnell nicht vergessen sollte. Es wurde fleißig eine Manege gebastelt, Kostüme erschaffen und Musik ausgewählt. Am 18.06.25 war es dann endlich soweit, die Manege wurde in der Turnhalle der Grundschule aufgebaut. Musik und Licht waren ebenfalls bereit. Man konnte die Aufregung der Kinder, aber auch der Erzieher schon den ganzen Tag spüren. Um 14.30 Uhr hieß es dann „Manege frei“. Alle Kinder der Kita und auch die Hortkinder liefen in die Manege ein und begrüßten die Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde. Dann führten die einzelnen Gruppen ihr einstudiertes Programm auf. Von den kleinen „Krippen-Löwen“, über Feuerspucker, Schlangenbeschwörer, Akrobaten, wilden Pferden und auch ein Clown, war alles dabei. Unsere Gäste waren begeistert und würdigten das mit einem riesigen Applaus am Ende. Nach dem Programm, luden wir noch zu einer gemütlichen Runde Kaffee und Kuchen ein. Es war ein sehr gelungenes Kitafest. Wir sind sehr stolz auf alle Kinder.

Ein großes DANKESCHÖN möchten wir Manuel & Melanie Höppner für die tolle musikalische Umrahmung, der Firma „Trinks“ für die gesponserten Getränke, den Gemeindearbeitern, die uns mit tollen Ideen für den Aufbau, unterstützt haben, sowie unseren fleißigen Kuchenbäckern & unseren fleißigen Mutti's, die den Kuchenbasar jedes Jahr so toll übernehmen.

Die Erzieher der Kita Uckerlandspatzen



Besuch von „Zirkus Hein“ bei den Uckerlandspatzen



Nach vielen Jahren, besuchte uns wieder Familie Sperlich vom Zirkus Hein. Mit einem kleinen Puppentheater-Stück und ihrem Äffchen Mogli, begeisterten Sie die Kinder und auch die Erzieher.

Das war wieder ein tolles Erlebnis.



Kita „Regenbogen“ in Gneisenau



1,2,3 Auf geht's Regenbogenkinder, wir sind dabei

Am 18.07.2025 feierten wir beim besten Sommerwetter unsere KiTa Abschlussfeier. Die Feier fand auf dem idyllischen Sonnenhof in Schlepckow statt. Dort warteten tolle geschmückte Zelte und weitere Überraschungen auf die Kinder. Fr. Schröder hielt eine tolle, motivierende Abschlussrede und übergab jedem Kind eine Schultüte, eine Urkunde und weitere Überraschungen. Die Freude der Kinder war groß. Danach wurde erst mal Kraft getankt mit Obst, Eis, Kuchen und Schnittchen. Da die Kreativität in der KiTa immer gefordert wurde, sollte das Abschiedsgeschenk der Kinder auch kreativ sein. Sie ge-

stalteten gemeinsam mit den Eltern eine schöne farbenfrohe Blumenwand. Passend zur Kneipp Philosophie wurde ausgiebig auf der Hüpfburg getobt und anschließend hüpfen alle Kinder in den großen Pool zur Abkühlung. Zum Abschluss wurde gemeinsam gegrillt und alle Kinder gingen erschöpft, aber glücklich nach Hause.

Wir wünschen allen Kindern einen tollen Start in die Schulzeit und bedanken uns bei allen, die diesen Tag so besonders gemacht haben.

die Eltern der Kinder der Regenbogensgruppe



Grundschule Werbelow

Gemeinderatssitzung in der Schule?

Nein, nicht so ganz. Aber ein bisschen schon!

Ein zentrales Thema im Sachunterricht der 4. Klasse ist das Kennenlernen des Heimatbundeslandes Brandenburg. Die Kinder arbeiten, wenn es nicht vielleicht schon zu Hause hin und wieder getan wurde, zum ersten Mal bewusst mit kartografischen Darstellungen. Von der Erde zu den Kontinenten, dann speziell nach Europa und nach Deutschland geht die Reise. Es erfolgt ein grober Überblick über die Bundesländer und die Hauptstadt Berlin. Und dann steht Brandenburg im Mittelpunkt: die Landeshauptstadt, die Kreise und kreisfreien Städte, die verschiedenen Landschaften, die höchsten „Berge“, die Flüsse und Seen. Die Orientierung auf der Karte ist anfangs gar nicht so leicht; aber nach einiger Übung macht es Spaß, selbst eine stumme Karte zu beschriften.

Nicht nur die Geografie steht im Lehrplan. Es geht auch um das erste Kennenlernen der Verwaltungsstrukturen und Möglichkeiten der Mitbestimmung. Wer könnte dazu besser Auskunft geben als der Bürgermeister der Gemeinde Uckerland, Herr Schilling? Er ist unserer Einladung gern gefolgt und hat den Kindern in zwei Stunden einen ausgezeichneten Überblick über die Struktur der Gemeinde und einen Einblick in die Verwaltungsarbeit gegeben. Es war für die Kinder super ansprechend, wie die Gemeindevertreter eine Einladung zu einer „Schülergemeinderatssitzung“ zu erhalten: mit echtem Kopfbogen und Tagesordnung! Wie in der richtigen Sitzung stellte Herr Schilling Aktuelles aus den Ortschaften mit besonders interessanten Vorhaben, Gebäuden oder Ereignissen der letzten Zeit vor. Dazu hatte er eine tolle Präsentation mitgebracht, die mit Bildern und kleinen Filmen seinen Vortrag veranschaulichte und unterstützte. Außerdem wissen die Kinder nun genau über die Bedeutung des Gemeindewappens Bescheid. Herr Schilling erläuterte ebenso die Aufgaben der Mitarbeiter in der Gemeinde. Alle waren sehr aufmerksam, nicht zuletzt deshalb, weil sich ja jeder mit seinem Wohnort in dem Gespräch wiederfand. Die Schüler arbeiteten super mit und trugen mit kleinen Geschichten zum wirklich angeregten Gespräch bei. Außerdem durften sie ihren Gast mit Fragen löchern, wovon sie ausgiebig Gebrauch machten. Der letzte Tagesordnungspunkt waren die Fragen des Bürgermeisters an die Schülervorteiler. Fast alle Antworten kamen prompt und richtig! Die kleinen Zuhörer hatten also gut aufgepasst! Herr Schilling brachte nicht nur für jedes Kind das Gemeindewappen und eine Süßigkeit mit. Eine tolle Idee war, uns die druckfrische, neueste Gemeindezeitung zur Verfügung zu stellen. Da ich an diesem Tag vier Stunden Unterricht in meiner Klasse hatte, haben wir die nächsten zwei Stunden tatsächlich genutzt, das Amtsblatt genauestens anzusehen und zumindest alle Beiträge zu lesen, die die Kindergärten und unsere Schule betrafen.

Und das waren so einige! Die Schüler staunten nicht schlecht, wie viel Interessantes in dieser Zeitung zu finden ist, bis hin zu Werbeannoncen, mit denen sie sich teilweise ebenfalls identifizieren konnten. Vielleicht nimmt das eine oder andere Kind demnächst von allein die Gemeindezeitung zur Hand, um sich zu informieren?

Ich möchte mich im Namen aller Schüler der 4. Klasse nochmals herzlich bei Herrn Schilling für die sehr interessanten, lehrreichen und kurzweiligen Unterrichtsstunden bedanken! Es ist ihm gelungen, die Kinder auf eine spannende Reise durch ihre Heimatgemeinde mitzunehmen. Ich bin überzeugt, dass sie von nun an mit einem neuen Blick auf vieles schauen werden. Ein herzliches Dankeschön gilt ebenfalls Herrn Schröder, der für das reibungslose Funktionieren der Technik gesorgt hatte!

Die Geschichte geht noch ein kleines Stückchen weiter: In der dritten Klasse hatten wir die Bibliothek in Prenzlau besucht und in einem anschließenden Stadtrundgang mit Frau Meinke die Kreisstadt ein wenig besser kennengelernt. Wir versprochen ihr, wiederzukommen. Und das haben wir getan. Am 1.7. nahmen wir als erste 4. Klasse das Rathaus von innen genauer in Augenschein. Nach einem kurzen Gespräch mit dem Bürgermeister, Herrn Sommer, in seinem Büro, zeigte uns eine Mitarbeiterin den Sitzungssaal und erläuterte die grobe Struktur der Verwaltung der Kreisstadt. Besonders interessant war für die Kinder das Standesamt. Sie erfuhren, dass dort nicht nur geheiratet wird, sondern dass die Mitarbeiter noch viele weitere Aufgaben haben. Sie durften einen Blick auf die Bücher mit den Geburts-, Heirats- und Sterberegistern werfen (inzwischen wird alles digitalisiert) und sie durften zum Spaß in dem modernen und sehr ansprechend eingerichteten Trauungsraum heiraten.

Karin Brach



Klassenfahrt auf die schöne Insel Rügen

Am 15. Juli startete die 4. Klasse fröhlich und voller Spannung um 8 Uhr mit einem kleinen, betagten polnischen Reisebus und einem freundlichen Busfahrer zu ihrer ersten Klassenfahrt. Viele Kinder kannten das Ozeaneum in Stralsund bereits. Aber mit Freunden auf eine Entdecker-Rallye zu gehen, war doch nochmal etwas Neues. Die Kinder nahmen die Beantwortung der Fragen sehr ernst und lernten dabei eine Menge über die Ostsee und Meeresbewohner allgemein.

Anschließend stärkten wir uns bei McDonalds und fuhren über die Rügenbrücke auf Deutschlands größte Insel. Vorab hatten wir uns unter anderem mit diesem imposanten Bauwerk beschäftigt und so wurde es als solches auch bestaunt.

In Bergen gibt es einen kleinen Freizeitpark mit Sommerrodelbahn, Trampolinen und tollen Rutschen. Alle Kinder hatten viel Spaß beim Rodeln. Die anderen Attraktionen konnten wir leider nicht mehr nutzen, weil irgendjemand plötzlich die Himmelsschleusen öffnete. Deshalb kamen wir auch früher als geplant in unserer Herberge „Altes E-Werk“ in Sassnitz an. „Das Elektrizitätswerk wurde von dem Bauunternehmer Carl Galitz im Jahr 1896 auf dessen Bauhof in Crampas gegründet. Es war somit das erste E-Werk in Vorpommern, welches auf privater Grundlage Strom für die Öffentlichkeit erzeugte. Ende der neunziger Jahre wurde das leer stehende Gebäude denkmalgerecht saniert und zu einem soziokulturellen Zentrum mit angeschlossener Herberge umgestaltet.“ (Entnommen von der Webseite: Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.) Die Herbergseltern empfingen uns herzlich und mit gekühlten Getränken. Die Kinder bezogen ruck-zuck ihre Zimmer und nahmen von Tischtennisplatte, Billard-Tisch und Kicker Besitz. Zum Glück ließ der Regen nach und wir konnten, wie dann an jedem Abend, einen langen Spaziergang an den Strand machen. Dabei sorgten wir stets für einen kräftigen Umsatz bei den Eisverkäufern. Zwar hat Sassnitz keinen Sandstrand mehr, aber das Klettern auf dem Deckwerk und das Spielen mit den Steinen standen bei den Kindern stets hoch im Kurs. Am Mittwoch enterten wir kurzzeitig den Baumwipfelpfad im Naturerbe Zentrum Prora und genossen bei herrlicher Fernsicht den Blick über die Insel. Auf Karls Erdbeerhof interessierten niemanden die Erdbeeren, dafür umso mehr alle Fahrgeschäfte. Am späten Nachmittag erlebten wir im Schulmuseum Middelhagen eine historische Schulstunde in dem uralten Schulgebäude des Ortes mit einem gestrengen, aber dennoch gütigen „Fräulein Lehrerin“. Die Kinder ließen sich sofort auf das historische Spiel in den knarrenden Bänken ein und machten toll mit. Fräulein Lehrerin erzählte nicht nur von längst vergangenen Zeiten, sondern zeigte uns auch viele sehr alte Schulmaterialien und Schultaschen. Mit den Tieren der Heimat kennen sich unsere Kinder übrigens gut aus. Jeder durfte mit einem Griffel auf einer Schiefertafel schreiben und erhielt als Andenken ein Zeugnis mit seinem Namen.

Nach einem leckeren Abendessen liefen wir noch bis zum Ende des Sassnitzer Strandes zu den Kreidefelsen. An diesem Tag hatten einige Kinder tatsächlich mehr als 20 km „auf der Uhr“. Und falls Sie, sehr geehrte Leser, glauben, dass die Kids ja nun wohl fix und alle sein müssten Nö, sie spielten dann noch Tischtennis und Billard, bis wir müden Begleiter dem regen Treiben zu später Stunde ein Ende setzten. Apropos Regen: Mit solchem startete zwar unser dritter Tag, aber Petrus hatte ein Einsehen und drehte die himmlischen Was-

serhältnisse pünktlich zum Beginn unserer Schiffstour zu den Kreidefelsen wieder ab. Die Fischbrötchen vom Heimatkutter in Sassnitz schmeckten allen sehr lecker. Und weil wir am Abend davor erlebt hatten, wie eine Möwe unserer Lucy das Eis geklaut hatte, passten alle gut auf ihr Essen auf.

Nun ging es per Bus weiter zum nördlichsten Punkt der Insel Rügen, zum Kap Arkona. Leider ist der Hochuferweg direkt am Rand der Kreidefelsen gesperrt, aber wir wagten uns die wirklich steile Treppe ans Meer hinunter und die Kinder taten sofort, was sie an diesen Tagen am liebsten machten: Sie räumten die Steine vom Strand wieder in die Ostsee. Na gut – zumindest einige hundert.

Auf der Rückfahrt hielten wir am herrlichen Sandstrand der Schaabe. Die Kinder gingen tatsächlich nur bis zu den Knöcheln ins Wasser. Aber da sie in jede Welle hopsten, waren sie am Ende trotzdem pitschnass. Es war ein herrlicher Spaß! An diesem Abend blieben wir bis zum Einbruch der Dunkelheit am Strand.

Auf der Heimfahrt am Freitag besuchten wir noch den Rügenpark in Gingst. Zuerst fuhr die kleine Bahn mit uns an den bekanntesten Bauwerken der Welt vorbei – natürlich im Kleinformat nachgebaut. Danach tobten die Kids auf den Fahrgeschäften. Zum Glück waren nicht viele Gäste da, so dass alles ohne langes Anstehen vielfach genutzt werden konnte. Um 15 Uhr empfingen die Eltern ihre Kinder wieder an der Schule.

Ich möchte mich im Namen der Kinder bei den mitgereisten Eltern Frau Löhn, Frau Rebenstock, Herrn Desombre, Herrn Rausch und Herrn Schulzendorf sehr herzlich für ihre Unterstützung bedanken. Ohne sie ist eine solche Fahrt nicht möglich.

Ein großes Dankeschön geht an die Herbergseltern vom „Alten E-Werk“. Die Unterkunft war stets picobello sauber. Das Frühstücksbuffet war das beste, das ich jemals während einer Klassenfahrt gesehen habe. Nicht nur das Speisen- und Getränkeangebot war außergewöhnlich gut, alles wurde stets liebevoll angerichtet. Und das Abendessen war ebenfalls ausgezeichnet. „Katjas Reisen“ hat wieder für eine entspannte, erlebnisreiche und gut organisierte Klassenfahrt gesorgt. Allerbesten Dank!

Zum Schluss sage ich meinen Schülerinnen und Schülern und allen Eltern ein dickes und herzliches Dankeschön dafür, dass meine letzte Klassenfahrt für mich zu einem so schönen, unvergesslichen Erlebnis geworden ist.

Karin Brach



Manege frei für Grundschüler und Vorschulkinder der Gemeinde Uckerland

Der Projektzirkus Probst hielt kurz vor Christi Himmelfahrt in Werbelow Einzug. Fleißige Helferlein aus dem Eltern- und Lehrerkreis halfen beim Aufbau des großen Zirkuszeltens unter Anleitung der Zirkustruppe. Die Kinder fieberten der Projektwoche aufgeregt entgegen und wollten endlich in der Manege stehen.

Es war erstaunlich, was das Trainerteam des Projektzirkus Probst innerhalb von nur 2 Tagen mit den Kindern auf die Beine gestellt hat. „Die größte Show der Welt“ hat Kinder zu Akrobaten, Magiern, Illusionisten, Fakiren, Feuertompteuren, Jongleuren, Artisten am Boden, auf dem Seil und am Trapez, und den einen oder anderen auch zum witzigen Clown gemacht. Alle Kinder sind über sich selbst hinausgewachsen und haben Ihre Lehrer und Eltern mit einem harmonischen und vertrauensvollen Umgang miteinander über alle Altersgruppen hinweg verblüht.

Ermöglicht haben diese Projektwoche mit dem Projektzirkus Probst zahlreiche Spender und Sponsoren wie Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte der Kinder, die Fa. Decker & Wulf und die Sparkasse Uckermark. Diesen Unterstützern möchten wir, das ist der Schul- und KiTa-Verein Uckerland e.V. als Schirmherr des Projektes und die Grundschule Uckerland, auf diesem Wege ein riesengroßes DANKESCHÖN aussprechen. Wir sind gerührt von der großen Spendenbereitschaft und Unterstützung. Des Weiteren danken wir auch Madlen Majewski von Matte's Catering für die leckere Getränke- und Essensversorgung der Kinder während der Projektstage. Auch dem Trainerteam des Projektzirkus Probst aus Staßfurt danken wir für die großartige Umsetzung und die tolle Zeit. (www.projektzirkus-probst.de)

Anke Trebbin vom Schul- und KiTa-Verein Uckerland e.V.



Aus den Ortsteilen

650 Jahre Hetzdorf/ Lemmersdorf

Unser diesjähriges Dorffest begann am 27.6. mit einem Chor-treffen in der Hetzdorfer Kirche, das von zahlreichen Gästen besucht wurde. Unter der Leitung von Uli Stornowski traten die Strasburger Chorgemeinschaft, der Singkreis Altes Gemein-dehaus und der Popchor der Kreismusikschule Uckermark auf und erfreuten alle Gäste mit ihrem vielseitigem Repertoire. Im Anschluss daran konnte man sich bei einer Bilderausstellung über einige Abschnitte der Geschichte unserer Gemeinde informieren. Für das leibliche Wohl war an diesem Abend ebenfalls gesorgt und es war Zeit für Gespräche und das eine oder andere Wiedersehen. Am 28.6. um 14.00 Uhr war es dann so weit. Nach wochenlangen, intensiven Vorbereitungen starteten wir mit einem Festumzug am Feuerlöschteich Gneisenau/ Schlep-kow. Angeführt wurde dieser von der Schalmekapelle Mühlhof e.V.. Zu den Mitwirkenden des Umzugs gehörten u.a. die IG Dorfleben, Erzieherinnen und Kinder der Kita „Regenbogen“, die „Heiße Kette“ Hetzdorf, die Feuerwehr Hetzdorf, der Orts-beirat, unser Bürgermeister Herr Schilling und die Kirchgemein-de Hetzdorf. Auf dem Weg zur Festwiese der „Heißen Kette“ wurde der Umzug von Einwohnern und Gästen begrüßt. Beim Eintreffen auf dem Festplatz warteten bereits zahlreiche Gäste auf den Festumzug. Nach kurzen Ansprachen und Dankesworten begann das Programm mit einer Tanzeinlage der Kinder und Erzieherinnen aus unserer Kita „Regenbogen“. Darauf folgte das Gesangsduo Micha und Magda, die das Publikum mit ihrem Liedgut begeisterten. Am späten Nachmittag konnten



sich alle am Auftritt der Karneval-Tanzgruppe des Holzendorfer Faschingsclub erfreuen. Neben dem Programm konnten sich Jung und Alt am Kegeln, Bubblesoccer, Hüpfburg und einer Tombola beteiligen. Nach einem erlebnisreichen Nachmittag begann dann um 20.00 Uhr der Tanz mit DJ Florian, der auch am Nachmittag für die musikalische und technische Begleitung sorgte. Nicht zu vergessen für einen erfolgreichen Tag sind alle ehrenamtlichen Helfer und Sponsoren, denen unser Dank gilt. Zu den Sponsoren gehören: Pflanzenhof Fichtner; Jagdgenossenschaft Lemmersdorf, Schibri-Verlag, Ortsbeirat Hetzdorf, Landbetriebsgesellschaft Wolfshagen mbH, Physiotherapie Kunz aus Woldegk, Großmann Baustoffhandel & Transporte, Versicherungsmakler Daniel Hänsch, Autoservice Brauer Güterberg, Rosenhof Flemming, Sonnenhof Uckermark Schlepkow und Malerbetrieb Martin Dworek. Ein Dank auch

an die fleißigen Bäckerinnen, die für ein volles und leckeres Kuchenbuffet sorgten. Es ist schön, an Tagen wie diesen zu sehen, dass es noch eine Dorfgemeinschaft gibt und wir wünschen uns, dass diese noch viele, viele Jahre erhalten bleibt.



Altes Pfarrhaus in Jagow verwandelt sich in eine Ferien-Mitmach-Werkstatt

Ein durch den BBK (Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.) gefördertes Ferienprojekt fesselte in den ersten zwei Ferienwochen Jung und Alt. Mit viel Liebe, Fantasie und handwerklichem Geschick ließen insgesamt 23 Kinder und Jugendliche im Alten Pfarrhaus in Jagow eine „Mobile Zusammenküche“ entstehen. Gemeint ist ein mobiles, ausklappbares Gestell auf der Basis eines selbstgebauten Fahrradanhängers. Im Inneren verstaute Stellwände können als Imbissstand aufgestellt werden. Unter der Leitung von Rosalie und Rosi Ratz konnten die Kinder, vorwiegend aus der Gemeinde Uckerland, bauen, hämmern, schrauben und sich bei der Gestaltung des Vehikels künstlerisch betätigen. Zeichnerisch entworfene Lieblingsgerichte wurden dann zu Sitzkissen gefilzt oder für Dach und Seitenwände zurechtgeschneidert. Eine weitere Gruppe war täglich mit der Zubereitung des Mittagessens beschäftigt. So gab es beispielsweise Kartoffeln mit Spinat und Rührei, selbstgemachte Waffeln oder Pellkartoffeln mit Quark. An einem Tag führte eine Exkursion auf den Schnitterhof – eine Bio-Gärtnerei in Milow. Nach der Besichtigung der Felder und Beete ging es dann auch dort an die Arbeit. So lernten die Kinder, wie das Essen auf unseren Tellern entsteht. Kulinarischer Höhepunkt an diesem Tag war der panierte und gebratene Bowist. Kurz vor Fertigstellung der mobilen Küche wartete dann noch eine besondere Überraschung auf die fleißigen HandwerkerInnen; von der Firma Enertrag wurde eine mobile und aufklappbare Solarpaneele samt Akku und benötigter Technik sowie einem passenden strombetriebenen Kochtopf gesponsort. Herr Schulte-Tiggas baute mit den Kindern zusammen alles auf und erklärte wunderbar, wie aus Sonnenlicht Strom entsteht. Am Abschlussfest,

zu dem auch die Eltern und BetreuerInnen der teilnehmenden Kinder eingeladen waren, konnte neben der Präsentation der pünktlich fertiggestellten Küche auch schon mit frischen Waffeln aus gewonnenem Solarstrom aufgewartet werden. Alles in Allem war das Projekt ein voller Erfolg und alle an Vorbereitung und Durchführung Beteiligten waren schwer beeindruckt. Ein großes Dankeschön geht an die Kooperationspartner des Projektes; den Schul- und Kitaverein Uckerland e.V. und die LAFP sowie den Schnitterhof und alle ehrenamtlichen Helfer und Vereinsmitglieder, ohne die dieser tolle Workshop nicht hätte stattfinden können. Und natürlich gebührt auch den Kindern und Jugendlichen ein großes Lob für ihren Einsatz, dank euch wurde das Alte Pfarrhaus in Jagow wieder mehr mit Leben gefüllt! Nach den Sommerferien geht es dann weiter mit Altem Handwerk für junge Menschen im Pfarrhaus.

Steffi Scholer



650-Jahrfeier von Kutzerow

Am 04. und 05. Juli 2025 feierte der Ortsteil Jagow mit seinen bewohnten Gemeindeteilen 650-Jahre Kutzerow. Viele fleißige Helferinnen und Helfer haben über Wochen und Monate an den Vorbereitungen des Festes gearbeitet. Da wurden Wimpel und Straßenschmuck gebastelt um die Dörfer einladend für Bewohner und Besucher zu schmücken. Der Festplatz in Taschenberg bekam durch umfangreiche Reparatur- und Malerarbeiten ein frisches und unfallfreies Aussehen. Der Landwirtschaftsbetrieb Josef und Helga Menke GbR gestalteten aus Strohballen das



Brandenburger-Tor am Eingang von Kutzerow nach, sowie zwei lustige Kühe, die direkt vor dem Landwirtschaftsbetrieb an der Straße platziert wurden.

Das Brandenburger-Tor und die lustigen Kühe waren und sind noch heute zum Teil ein beliebtes Fotomotiv von Einwohnern und Besuchern.

Auch die Einwohner beteiligten sich mit kreativen Motiven am schmücken des Dorfes.



Am Samstag, dem 05.07.2025 wurde vor Beginn des eigentlichen Festes durch den Ortsvorsteher Josef Menke ein Gedenkstein aus Anlass der 650-Jahrfeier unter Teilnahme vieler Einwohner und Besuchern enthüllt.



Um 13:00 Uhr begann das Fest mit einem Festumzug



von Kutzerow über Jagow bis zum Festplatz nach Taschenberg begleitet von der Schalmeienkapelle aus Penkun.

Auf dem Festplatz wurde das Fest durch den Ortsvorsteher Herr Menke, den Bürgermeister Herrn Schilling, der Landrätin Frau Dörk und der Landtagsabgeordneten Frau Fährmann eröffnet. Der Nachmittag wurde von Groß und Klein bei Spiel und Spaß gefeiert.

Zum Abend gab es aus Anlass des Festes ein großes Feuerwerk, das von Frau Alexander Simon aus Zella-Mehlis gesponsert wurde, dafür möchten wir uns noch einmal auf diesem Wege recht herzlich bei Alex bedanken.

Danach wurde ausgiebig mit Begleitung der Live-Band „Die Herzöge“ bis in den Morgen getanzt und gesungen.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern, sowie allen Sponsoren bedanken, denn ohne sie wäre das Fest nur halb so schön.

Der Verein „Landleben Jagow“ e.V.

650 Jahre Lindhorst

Am 20. September 2025 freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit ehemaligen Lindhorstern und Freunden und auf tolle Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Bilder aus vergangenen Zeiten sollen das Leben und Wirken in Lindhorst untermauern.

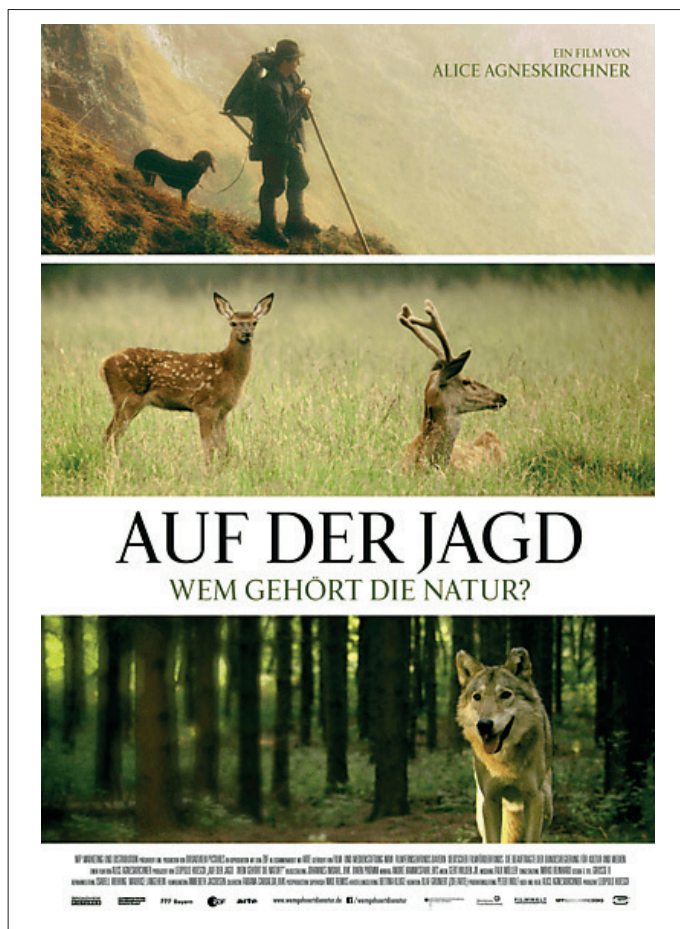
Beginn ist um 14.00 Uhr
am Gedenkstein in Lindhorst

Gäste sind herzlich willkommen.



Filmvorführung

Am Sonntag, den 20.07.2025 fand er statt, der Start unseres Kinos im LeuteHaus im blauen Salon. Der Rollstuhlgerechte Ausbau hat es ermöglicht, dass auch Zuschauer mit Rollstuhl eigenständig am Kinonachmittag teilnehmen konnten. Der preisgekrönte Dokumentarfilm "Auf der Jagd- wem gehört die Natur" wurde im Beisein der Filmemacherin/ Regisseurin Alice Agneskirchner und einem der Kameramänner, Johannes Imdahl, gezeigt. Im Anschluss gab es ein angeregtes Gespräch mit den Beiden über das Filmemachen, die Jagd, die Natur und unsere Rolle in ihr. Alice konnte sehr informativ Auskunft geben über die Entstehung des Films, die Schwierigkeiten der Realisierung und über das deutsche Jagdwesen. Obwohl es ein sonniger Sonntagnachmittag mit 28 Grad im Schatten war, fand doch der/die ein oder andere den Weg in unser Kino um sich von den Bildern und der Thematik einfangen zu lassen.



650 Jahre Trebenow



In vier Veranstaltungen berichtete Rainer Marten über die Geschichte des Ortes. An diesen Vorträgen nahmen viele interessierte Einwohner, aber auch Auswärtige teil.

Nach diesen gelungenen Veranstaltungen konnte am 14.07. dann die Feier zu 650 Jahre Trebenow erfolgen. Mit der Schalmeyenkapelle Mühlhof an der Spitze fand zur Eröffnung der Umzug mit vielen Beteiligten statt. Viel Mühe gaben sich die Einwohner bei der Gestaltung des Umzuges. Auch die Betriebe und Feuerwehren nahmen mit ihren Fahrzeugen am Umzug

teil. Der Nachmittag wurde dann mit Disco, Fischwürfeln, Bogenschießen und anderen Aktivitäten gefüllt. Die Unterstützung der Kita Werbelow brachte Interessantes für die Kleinen. Mit Präsenten wurden aktive Mitstreiter durch den Ortsvorsteher ausgezeichnet. Die Versorgung am ganzen Tag wurde vom Speicher in Nechlin übernommen und von allen sehr gelobt. Mit stimmungsvollem Tanz und einem Roland Kayser-Double, das nicht ganz den Erwartungen entsprach, klang der Tag dann fröhlich aus. Da ohne Geld nichts los, trugen auch die Sponsoren zum Gelingen bei. Ihnen gebührt ebenfalls unser Dank, wie auch allen, die aktiv an der Vorbereitung der Veranstaltungen mitgewirkt haben.



650 Jahre Wilsickow – Unser Fest voller Freude und Begegnungen

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir Wilsickower am 14.06.2025 unser 650-jähriges Jubiläum der urkundlichen Ersterwähnung. Unser Festtag begann mit einem stimmungsvollen Umzug, bei dem viele von uns in historischen Kostümen das Dorfleben vergangener Zeiten lebendig werden ließen. Musikalisch begleitet wurden wir von der Schalmeykapelle Rossow. Zur Festeröffnung würdigte unser Ortsvorsteher besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger für ihren Einsatz für unser Dorf. Auf dem Festplatz sorgten unterschiedliche Spiele, Kinderschminken, Zauberer Felix Jenzowsky aus Neubrandenburg und die große Feuerwehr-Hüpfburg mit Rutsche für beste Unterhaltung. Unsere Tombola mit tollen Preisen ließ die Herzen höherschlagen. Unser Wilsickow-Quiz mit kniffligen Fragen zur Dorfgeschichte und ein liebevoll gestaltetes Kinderquiz weckten die Rätselfreude von Jung und Alt. Charmante kleine Marktstände mit regionalen Produkten boten Gelegenheit zum Stöbern, Schauen und Kaufen. Im Dorfgemeinschaftshaus lud eine Ausstellung historischer Fotos, Dorfchroniken und alter Geldscheine zum Stöbern und Erinnern ein. Viel Bewunderung fand die detailreiche 3D-Miniatur von Wilsickow, maßstabsgetreu im 3D-Druckverfahren konzipiert und umgesetzt von unserem jungen Einwohner Endric Barnekow. Für unser leibliches Wohl war bestens gesorgt: Der Imbissstruck Pahl aus Mildenitz bot Süßes & Herzhaftes für jeden Geschmack, der Arbeitslosenverein Strasburg verwöhnte uns mit Kaffee und hausgebackenem Kuchen. Bei Ramona Gehle am Getränkewagen gab's allerlei Erfrischungen – serviert mit einem Lächeln. Ein glanzvoller Höhepunkt war der Auftritt des Strasburger Chors in unserer Kirche. Passend zum Anlass und vor dem prachtvollen historischen Altar sangen sie stimmungsvolle Heimatlieder – darunter das Original-„Wilsickow-Lied“ von 1948, das viele von uns unter den einfühlsamen Klängen des Pianos ganz besonders tief berührte. Im Festzelt wurde getanzt, gelacht und viel erzählt. Auch viele ehemalige Einwohner und Gäste nutzten die Gelegenheit, sich nach langer Zeit hier wiederzusehen. DJ Manu aus Lübbenow sorgte bis in die Nacht für beste Stimmung, bevor ein farbenfrohes Feuerwerk und eine leuchtende „650“ unser Fest feierlich abrundete. Wir danken sehr herzlich allen Helfern und Unterstützern – insbesondere: Jagdgenossenschaft Wilsickow, Ilsa-Marie von Holtzendorff (Gutshof Wilsickow), Agrargesellschaft mbH Wilsickow-Milow, Gästehaus Wilsickow Stadtwerke Prenzlau GmbH, ENERTRAG, „Erik Westphal Projekte“ (Wilsickow), Mineralölhandel Glaser GmbH (Prenzlau), TANDEM GmbH, Windpark Wilsickow GmbH, Allianz Versicherung André Taubert (Pasewalk), ELEKTRO-Gottschalk GmbH (Prenzlau), Bauernkäserei Wolters GmbH (Bandelow), Schibri-Verlag (Milow), Steinberg Fensterbau GmbH (Milow), Zimmerei Horst Ritzki (Wilsickow), Baugeschäft Scheiwe Süß (Wilsickow)

DANKE an die Einwohner Wilsickows - fürs Spenden, Mitgestalten, Mithelfen, Mitfeiern und für das gelebte Miteinander, das diesen Tag so besonders machte. Gemeinsam haben wir gezeigt, wie viel Herz und Kraft in unserem Dorf stecken. Im Namen des Festkomitees

Ingelore Leder



2. Generationsfest in Wismar

Am 31.05.2025 luden der Heimatverein Wismar-Hansfelde e.V. & der Ortsbeirat zum 2. Generationsfest in Wismar ein. Trotz der vielen Veranstaltungen in der Umgebung nahmen die Besucher, dieses gut an. Die Wismarer boten Ihren Gästen, wie in jedem Jahr ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Jung und Alt amüsierten sich beim Fußballgolf, Nageln, Gummistiefelweitwurf, am heißen Draht, beim Ringe werfen und am Wasserschwebebalken. Letzteres war natürlich sehr spannend für alle. Da beim Wasserschwebebalken war Schnelligkeit und Technik gefragt. Wer zu ungestüm los legt, ging schnell baden. Auch die Hüpfburg

und das Kinderschminken waren immer gut besucht von den Kindern.

Für das leibliche Wohl war mit Bratwurst vom Grill, leckeren Burgern und Pommes von Ramonas Imbiss, sowie vielen tollen Kuchen, welche die Frauen aus dem Dorf fleißig gebacken haben, gesorgt. Die Eisweberei aus Klockow sorgte mit leckerem Eis für die Erfrischung.

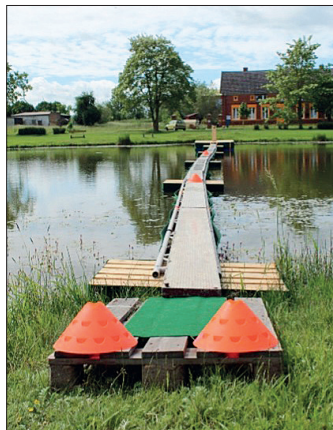
Die besten Kinder wurden pro Station in drei verschiedenen Altersgruppen mit einem Pokal belohnt.

Das Highlight am Nachmittag war das Seilziehen über den Dorfteich. Alle hatten sehr viel Spaß.

Am Abend wurde dann noch mit DJ Alex das Tanzbein geschwungen.

Der Heimatverein Wismar – Hansfelde e.V., sowie der Ortsbeirat bedanken sich bei den Sponsoren Physiotherapie And-

rea Haupt, Raiffeisen Handelsgesellschaft Marc Schürmann, Bauservice Maik Mittag, Ninnemann und Postier GmbH, BTT Prenzlau, Rowena Frank, Martin Belke und Baugeschäft Scheiwe Süß. Ein großer Dank gilt auch den fleißigen Helfern, denn ohne diese wäre dieses Fest gar nicht möglich gewesen.



Wolfshagen feiert das Rosenfest

Am zweiten Sommerwochenende im Juli wollten die Einwohner Wolfshagens mit vielen Gästen von Nah und Fern wieder ihr traditionelles Rosenfest feiern. Der Veranstalter, der Kulturverein Wolfshagen, hatte wieder keine Mühen (und Kosten) gescheut, um an zwei Tagen möglichst viele Attraktionen auf die Beine zu stellen und den unterschiedlichen Interessen der Besucherinnen und Besucher gerecht zu werden. Leider stand das Fest diesmal unter keinem guten Stern: der Wettergott wollte nicht so, wie es sich die Veranstalter vorgestellt hatten. Dennoch startete das Fest am Freitag Abend mit dem Rosensingen in der Kirche, dem traditionellen Fackelumzug und dem Feuerwerk über dem Haussee. Danach war auf der Bühne im Park die High-Life-Diskotheek in Aktion, bei der die Tänzerinnen und Tänzer mit dem Regenschirm auf dem „Parkett“ standen. Am Samstag vormittag kam dann die ernüchternde Nachricht: Wegen eines zu erwartenden Unwetters wurden der Festumzug und das gesamte Nachmittagsprogramm abgesagt. Daher konnte sich auch die 46. Rosenkönigin zunächst nicht ihrem Publikum präsentieren. Immerhin konnte ab 19.00 Uhr das Abendprogramm starten. Die für den Nachmittag gebuchte Sängerin Daniela Alfinito stand am Abend auf der Bühne und begeisterte ihr Publikum - immerhin fanden noch ca. 700 Gäste den Weg in den Park, wenn auch am Abend noch kräftige Schauer vergeblich versuchten, die Laune der Gäste zu trüben. Mit den Klängen der Disko wurde es dann doch wieder eine lange Nacht mit Tanz bis zum Morgengrauen. Wir danken allen Helferinnen und Helfern und den Sponsoren, die trotz der widrigen Bedingungen zum Gelingen des arg verkürzten

Festes beitrugen. Der Kulturverein hofft darauf, dass es im kommenden Jahr wieder ein rauschendes Fest geben wird, bei dem alle Mitwirkenden für ihre Mühen im Vorfeld durch viele zufriedene Gäste belohnt werden.

Der Kulturverein Wolfshagen



Spenden Rosenfest 2025

Firmen:

Landbetriebsgesellschaft Wolfshagen mbH
Bauservice André Hagen
Metallbau & Kunstschmiede Schröder
BTT Prenzlau
Dein Autozentrum Woldegk GmbH
Elektro Gottschalk
Land- u. Forstbetrieb Thomas Lenz
Heizungsbau Freitag
Herz Grundstücks GmbH & Co. KG
Manz Landtechnik GmbH
Ursula & Carsten Rabe GBR
Forst- und Gartentechnik GmbH Müller & Laas
Rinder Allianz GmbH
Heizungsbau Günter Buhse
Hinz CNC-Technik & Tischlerei
AGRAR-Handelspartner Woldegk GmbH
Tandem Investitions- u. Beteiligungsgesellschaft für Ökologische Projekte mbH

Privat Personen:

Ullrich Wedding
Otto Hinz
Michael Fleck
Matthias Schilling
Petra Ehlert
Martin Dworek
Jörg Hase
Klaus Heimer

Heimatahrt zum Schiffshebewerk Niederfinow, eine Fahrt im Regen



Am 23.07.25 war es so weit. 46 Uckerländer aus fast allen Orten der Gemeinde zogen aus, um das neue Schiffshebewerk Niederfinow zu besuchen. Waren die bisherigen Seniorenfahrten von schönem Wetter begleitet, so sollte es in diesem Jahr leider nicht der Fall sein. Schon beim Warten auf den Bus sorgte der Regen für Gesprächsstoff. Dazu kam, dass der Bus auf sein Kommen warten ließ. Hatte man uns etwa vergessen? Aber nein! Unterschiedliche Informationen zur Abfahrtszeit war die Erklärung. Mit dem nötigen Humor ging es dann in den Bus und sicher nach Niederfinow. Kleine Getränke während der Fahrt sorgten für die nötige Erwärmung. Am Schiffshebewerk angekommen, erwies sich der Regen als sehr anhänglich und begleitete uns während des Fußmarsches zum Schiff. Da das Oberdeck aus Naturgründen nicht genutzt werden konnte, sorgte die Enge im Schiff für Erwärmung. Trotz allem war die Fahrt durch das neue Hebewerk ein Erlebnis für alle. Die Technik zu sehen, wie mit einer großen Wanne Schiffe 36m hochgehoben werden, ohne dass man als Passagier davon



etwas merkt, ist schon beeindruckend. Nach einer kurzen Runde auf dem Oberlauf ging es wieder mit dem neuen Werk nach unten, da im alten Hebewerk bis August Wartungsarbeiten stattfanden. An der Anlegestelle angekommen, liefen wir unter Nutzung der Regenschirme zur Gaststätte „Nieder Oderbruch“, wo uns leckere Kohlroutaden und verschiedene Getränke serviert wurden. So gestärkt ging es auf die Fahrt zum zweiten Punkt unserer Reise ins Ökodorf Brodowin. Auch hierbei zeigte sich der Regen als sehr beharrlich. Deshalb wurde aus der Führung durch den Betrieb ein interessanter Vortrag über den Werdegang des Betriebes und seine Produkte als Demeter-Ökobetrieb. Fragen der Teilnehmer wurden gerne beantwortet. Nach Kaffee und Kuchen gab es die Möglichkeit, Produkte zu probieren und zu kaufen, was von vielen intensiv genutzt wurde. Nachdem der Letzte vom Einkauf zurückkam, machten wir uns auf den Heimweg.

Der Busfahrer wurde noch gelobt, dass es ihm gelungen war, den Regen zu beenden. Ergebnis davon war, dass es zwei Minuten später wieder regnete. Gut angekommen in Lübbenow, trat jeder wieder seinen Rückweg an. Es war eine Fahrt, die mit der besuchten Technik und den Begleitumständen sicher in Erinnerung bleibt! Unser Dank gilt vor allem Frau Biadacs und Frau Vandre, den Seniorenbeauftragten des Landkreises, für die Organisation. Danke auch an alle Mitfahrer für den Humor mit dem die Begleitumstände betrachtet wurden.

Die Suche nach Zielen für das nächste Jahr kann beginnen. Die Uckermark und die Nachbarkreise sind möglich. Wünsche dazu können an Herbert Heinemann gerichtet werden.



Veranstaltungen

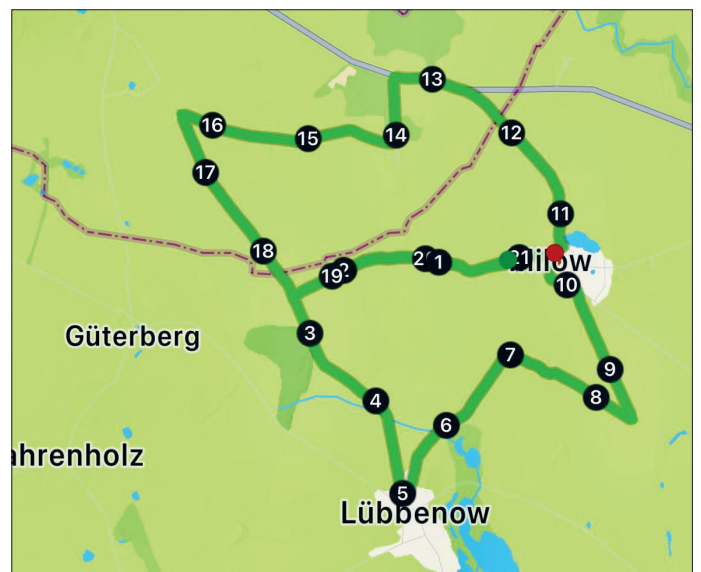
Nun wissen wir: Sie kommen wieder. Bruno Fidelis aus Berlin. Eben noch gastierten Sie mit ihrem verspielten Poprockjazz-folk auf einem Festival in Uckerland und jetzt am 21.09. als kultureller Höhepunkt unseres 6. Uckerländer Schmetterlings, dem über Stock und Stein (halben) Halbmarathon in Milow. Wer es noch nicht weiss, ab 10:30 Uhr können alle unsere schöne Landschaft zu Fuß, wahlweise wandernd oder joggend oder per Fahrrad erkunden. 10,6 Km oder 21,5 Km geht es durch das Auenland ähh Uckerland. Im Anschluss füllen wir unsere Kohlenhydratspeicher bei der Pastaparty wieder auf und genießen das Konzert von Bruno Fidelis. Start des Uckerländer Schmetterlings ist 10:30 Uhr vor dem Haus Milow 7. Das Konzert beginnt ca. 14:30 Uhr im Hof Milow 12. Der Eintritt ist wieder frei! Es wird um Spenden gebeten. Wir freuen uns auf Euch, Euer LeuteHaus e.V. und die Mannen um Bruno Fidelis.

Das LeuteHaus schlägt vor. Heute Vormerken! Ab Morgen trainieren! Am 21.09.2025 fliegt er wieder, der Uckerländer Schmetterling. Zum 6. Mal mittlerweile. Wer nicht fliegen kann, der läuft oder geht oder fährt mit dem Rad die 10,6 Km oder gleich die ganze Strecke 21,10 Km. Wir starten wieder um 10:30 Uhr vor dem Haus Milow 7 laufen durch die spätsommerliche Flora und Fauna und finden uns, je nachdem, früher oder später im Hof Milow 12 zur Pastaparty und zum kulturellen Chillout ein. Für Verpflegung auf der Strecke und im Anschluß wird gesorgt. Wer uns dieses Jahr mit seiner oder ihrer Kunst beschenkt, bleibt wie immer ein Geheimnis, bis wir es entschlüsselt haben. Die Veranstaltung findet wie immer ohne Antrittsgebühr statt aber eine Spende für Organisation und Verpflegung, Kunst und Lokation wird gerne genommen.

Euer LeuteHaus für's Uckerland.



Feuerwehr



*Ich möchte mich auf diesem Weg
nochmals bei allen beteiligten
Feuerwehren und Landwirten,
für die schnelle Hilfe beim Feldbrand,
am 26.06.2025, bedanken.*

*Landwirtschaftsbetrieb
Holger Fulbrecht*

Amtsblatt Uckerland Ausgabe 09-10/2025

Redaktionsschluss:
02. Oktober 2025

Erscheinungstermin:
23. Oktober 2025

Änderungen vorbehalten!



Pflege vor Ort

„PFLEGE VOR ORT“

Termine nach Vereinbarung!
Büro „Pflege vor Ort“ Gemeinde Uckerland, Hauptstraße 35,
Telefonnummer: 01703184702
Email: pvo@lafp-prenzlau.de

IhrPvO-Team
U.Mittelstädt & E.Gorns





Wismarer HEIMATMARKT

17337 UCKERLAND

03. OKTOBER 2025
10:00 - 17:00 UHR



MARKTTREIBEN

Gewürze, Upcycling, Liköre, Honig, Schmuck, Produkte vom Durcoschwein, Ringana, Hyla, Thermomix, handmade Produkte, Blumen, Gestecke, Kränze, Strickartikel, Holzarbeiten, Kürbisse, Hofeigene Produkte vom Gut Ravensmühle, Flohmarkttreiben uvm.

KULINARISCHES ANGEBOT

Kürbissuppe, Pizza aus dem Steinbackofen, Bratwurst vom Durocschwein, Burger, Pommes, Kassler, Kaffee & Kuchen, Waffeln, Crepes, Softeis, Popcorn, Zuckerwatte

UNTERHALTUNG



Kinderschminken, Streichelzoo, Hüpfburg, Oldtimer- & Traktorausstellung, Kremserfahrten mit dem Traktor



SCHON JETZT VORMERKEN!

Weihnachts MARKT 2025



DEZEMBER

06

13 - 20 UHR

IN WILSICKOW

**WEIHNACHTSMARKT UCKERLAND
TRIFFT DORFWEIHNACHT WILSICKOW !**

FREUEN SIE SICH SCHON HEUTE AUF:

HANDGEMACHTE
GESCHENKARTIKEL

PFLEGEPRODUKTE & PARFUM

STRICK- &
HÄKELWARE

GESTECKE UND
DEKORATION

SÜSSE UND HERZHAFT
KÖSTLICHKEITEN

KAFFEE & GLÜHWEIN

PRALINEN

SELBSTGEMACHTES AUS HOLZ

MUSIK & GESANG

KREATIVES FÜR
KINDER

UND VIELES MEHR

PSSST.... SOGAR DER
WEIHNACHTSMANN WIRD KOMMEN!



Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Hetzdorf

Datum	Ort
07.09.	Wilsickow
14.09.	Lübbenow - Tag des Offenen Denkmals - Offene Kirche von 11 - 16 Uhr
28.09.	Schlepkow - Erntedankgottesdienst
12.10.	Trebenow
19.10.	Lübbenow
26.10.	Hetzdorf
31.10.	Strasburg - Gottesdienst zum Reformationsge- denken - gemeinsam mit der Kirchengemeinde Strasburg und Blumenhagen
02.11.	Lübbenow

Freundliche Grüße
Dorothea Büscheck

Pastorin der Kirchengemeinde Hetzdorf
Hetzdorf 16, 17337 Uckerland, Telefon: 03 97 45 - 86 98 90
Gemeindebüro: 03 97 45 - 20 256
Email: hetzdorf@pek.de, mobil: 0172-90 71 483

Ev. Kirchengemeinde St. Marien Strasburg

17.09.2025	17.00 Uhr	Abendandacht Kirche Groß- Luckow
27.09.2025	14.00 Uhr	Gottesdienst Dorfjubiläum Kirche Klein-Luckow mit Ern- tefest
05.10.2025	14.00 Uhr	Erntedankfest Kirche Blumen- hagen
11.10.2025	15.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank Kirche in Wismar (Uckerland)
12.10.2025	14.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Kirche/ ev. Gemh. Blumenhagen Kaf- fee trinken

Pfarramt
17335 Strasburg
Pfarrstraße 22
Tel. 20258
Pfr. Stefan Voß
e-mail: strasburg-buero@pek.de
strasburg@pek.de



Wilsickow
sagt
Danke!

an alle Unterstützer
unserer 650-Jahrfeier

- Jagdgenossenschaft Wilsickow
- Ilse-Marie von Holtzendorf – Gutshof Wilsickow
- Agrargesellschaft mbH Wilsickow-Milow
- Stadtwerke Prenzlau GmbH
- ENERTRAG
- Erik Westphal "Westphal Projekte", Wilsickow
- Mineralölhandel Glaser GmbH, Prenzlau
- TANDEM GmbH
- Windpark Wilsickow GmbH
- Allianz Versicherung André Taubert, Pasewalk
- ELEKTRO-Gottschalk GmbH, Prenzlau
- Bauernkäserei Wolters GmbH, Bandelow
- Schibri-Verlag, Milow
- Steinberg Fensterbau GmbH, Milow
- Zimmerei Horst Ritzki, Wilsickow
- Baugeschäft Scheiwe-Süß, Wilsickow

Jörg Westphal

Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland
mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin,
Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Bezugsmöglichkeiten:

- Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner der Gemeinde Uckerland kostenfrei.
Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt.
Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 6,- € + Porto.

Herstellungsleitung und Redaktion:

V.i.S.d.P. und Redaktion: Gemeinde Uckerland Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow,
Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

ISSN 1612-1511

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil im Sinne der Presse:

Gemeinde Uckerland Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Anzeigen: PIPIPA Designwerkstatt, Arite Nowak, Feldstraße 16, 17335 Strasburg (Um.),
Tel. 0172/3060122, Mail: pipipa.designwerkstatt@web.de

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigen-
tum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedin-
gungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF
Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise.
Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten.
Die Vervielfältigung, auch von Auszügen, bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung der Veröffentlichung.

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Kleinbus bis 8 Personen
- Flughafentransfer



TAXI
RAUPACH

Siegfried Raupach
An der Baumschule 2
17291 Prenzlau

(0 39 84)
63 65

Rufen Sie an - Tag und Nacht!

Krankenfahrten * Roll-, Tragestuhl- & Liegendfahrten
* Dialyse- & Rehafahrten * Bestrahlung- & Chemofahrten



FAHRSERVICE
Danny Vollbrecht

☎ **0152/06237980**
@ fahrservice-prenzlau@gmx.de
🌐 www.fahrservice-vollbrecht.de



KAMINHOLZ
RAUSCH

Wir liefern Ihnen zuverlässig,
kompetent und persönlich
Brennholz aus heimischen Wäldern.
Auch an alle Kunden des Jobcenters
liefern wir prompt, freundlich und fair.

Christian Rausch
Trebenow 52, 17337 Uckerland
Telefon: 0157 514 696 41
www.kaminholz-rausch.de

**Das nächste Amtsblatt Uckerland
erscheint am 23.10.2025.**

**Anzeigenschluss ist am
Fr., d. 10.10.2025**




Hans Müller
RECHTSANWALT

Interessenschwerpunkte
Arbeitsrecht • Verkehrsrecht

Marktberg 12 | 17291 Prenzlau
Tel.: 03984 | 71229



CATERING SERVICES

„Futtern wie bei Mutttern“

Sylvies Partyservice
Catering & Saalvermietung

Kontakt: 0173-73 41 355
Mail: Sylvies-Partyservice@gmx.de

HAUSGEMACHTE DEUTSCHE KÜCHE FÜR IHRE FEIER!
Sie planen eine Feier und suchen einen zuverlässigen
Catering-Service mit bodenständiger, klassischer deutscher
Küche? Ob private Geburtstagsfeier, Familienfest oder
geschäftliche Veranstaltung – wir liefern Ihnen köstliche
Speisen frisch zubereitet an Ihren Veranstaltungsort für
bis zu 100 Personen.

WIR BIETEN:

- traditionelle deutsche Küche – hausgemachte Klassiker, mit Liebe zubereitet,
- ab 10 Personen – perfekt für kleine und große Feiern,
- faire Preise – Qualität muss nicht teuer sein.
- Lieferung direkt zu Ihnen – stressfrei genießen.

UNSERE SPEZIALITÄTEN:

- deftige Braten & herzhafte Beilagen,
- frische Salate & hausgemachte Speisen,
- rustikale Platten & Fingerfood,
- vegetarische & individuelle Optionen auf Anfrage.

Genießen Sie Ihre Feier ... Wir kümmern uns um das Essen!

Noch einmal durchstarten

Das ist der Wunsch von Ilona Hecht – besser bekannt als Küche Löhn aus Nechlin.

Angefangen hat alles 1990, als ich die Gaststätte in Nechlin übernommen hatte.

Jedes Wochenende gab es irgendwo eine Disco, bei vielen Familienfeiern und auf zahlreichen Dorffesten im Amtsbereich war ich auch mit meinem kleinen Team präsent. Dann kam 1997 die Schulküche in Werbelow als Arbeitsbereich dazu. Von hier aus versorgten wir die Schulen und Kitas in Werbelow, Lübbenow und Wismar. Doch schnell übernahmen wir auch die Mittagsversorgung einzelner Personen und Betriebe im Amtsbereich, auch in Strasburg waren wir sehr beliebt. Sogar das Schullandheim in Gehren fand unser Essen sehr ansprechend.

Im Jahr 2011 ließ ich dann eine neue Küche im Saal in Nechlin ausbauen, da mir die Küche in Werbelow aus baulichen Gründen gekündigt wurde. Auch von Nechlin aus lieferten wir täglich ca. 200 Portionen Mittagessen aus. Aber es blieb nicht nur bei der Mittagsversorgung. Die Nachfrage Buffets auszuliefern, stieg von Jahr zu Jahr.

Durch Veränderungen in der familiären Situation übergab ich mein Objekt 2016 an eine Nachfolgerin, die das Geschäft leider nicht aufrechterhalten konnte.

Seit 4 Jahren läuft jetzt das mühevolle Bestreben, die eigene Küche wiederzuerlangen, um gemeinsam mit der Tochter Sylvia Löhn neu durchzustarten und sie in die Selbständigkeit zu führen. Unser Traum, die Küche in Nechlin wieder in Betrieb zu nehmen, liegt nun in greifbarer Nähe. In der Zwischenzeit haben wir uns in Pasewalk ein Objekt angemietet. Von dort aus wollen wir unseren Catering-Service mit Buffets anbieten und auch eine Saalvermietung ist möglich. **Wenn „Sie“ also eine Feier haben, sind wir für Aufträge jeglicher Art sehr dankbar.**

(Ilona Hecht)

Herbert Schütt

* 15.02.1945

Ω 07.07.2025

*„Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.“*



Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die uns ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Gudrun Müller
Angela Schütt & Kai Albert

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihr Mitgefühl
auf so vielfältige Weise zum Abschied unseres

Hubert Gläser

zum Ausdruck brachten und die ihn
auf seinem letzten Weg begleitet haben.
Ein besonderen Dank geht an das
Bestattungshaus Retschlag, das uns
in dieser schweren Zeit zur Seite stand.

Der Ausdruck der Verbundenheit
hat uns tief bewegt.

Im Namen aller Angehörigen
Nadin und Yvonne Gläser

Wilsickow, im Juli 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden, Bekannten für die liebevollen
Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch
Wort, Schrift und Zuwendungen in aller
Form sowie für das ehrende Geleit zur
letzten Ruhestätte unseres lieben

André Dummann



Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Jeske & Ferger,
der Rednerin Frau Ulrich, dem
Blumenhaus Maaß und dem
SV 1926 Lübbenow e. V. sowie
für die Bewirtung Frau Gudrun
Eichelkraut.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Horst Dummann

Wolfshagen, im Juli 2025

seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

☎²⁴ (03963) **21 28 10**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk
Friedhofstraße 3 · 17291 Prenzlau

**Jeder Mensch
ist einzigartig ...**

... so sollte auch
der Abschied sein.

Jederzeit für Sie erreichbar!

0173 48 23 229

Dorfstraße 13, Rollwitz/Pasewalk

03976 - 436 87 84

Küstergang 1, Torgelow



FOCKE
BESTATTUNGSHAUS

bestattungshaus-focke.de

Danksagung

Auf diesem Wege danken wir allen
Verwandten, Freunden und Bekannten
für die liebevollen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme sowie die zahlreiche Unter-
stützung, die uns zuteil wurde für
einen würdevollen Abschied
unseres lieben Vaters

Kurt Hühn

25.11.1941–16.06.2025

Im Namen der Kinder
Martin und Marko.

Schlepkow, im Juli 2025



Sie ist nun frei und unsere Tränen wünschen ihr Glück.

JOHANN WOLFGANG V. GOETHE

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma, Schwester, Schwägerin und Tante

Hildegard Hilgendorff
im Alter von 86 Jahren.

In tiefer Trauer
Deine Kinder Harry, Roland, Fred und Egon mit Familien sowie alle, die Dich lieb und gern hatten

Trebenow, im Juli 2025
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



ROTH
BESTATTUNGEN

Inh. Diane Kellner

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

Rund um die Uhr für Sie da!

Berliner Straße 34
16303 Schwedt/Oder

Neustädter Damm 76
17291 Prenzlau

Zentral-Ruf

03332 510291

03984 800873

039861 472

www.roth-bestattungen.de



FAHR- UND TRANSPORTSERVICE

C. Waßmund

Bündigershof 13
17291 Prenzlau
0151•594 92 419

Fahrservice

- Kranken- und Dialysefahrten
- Roll-, Tragestuhl- und Liegendfahrten
- Chemo- und Bestrahlungsfahrten
- Privatfahrten bis 8 Personen
- Flughafentransfer

Transportservice

- Kleintransporte
- Haushaltsauflösungen

BESTATTUNGSHAUS **SALOMON**



- Bestattungen aller Art
- kirchliche und weltliche Trauerfeiern
- Erledigung aller Formalitäten
- Aufgabe Todesanzeigen und Danksagungen
- Abschiedsfeierlichkeiten und Trauerfeiern auch in eigenen Räumlichkeiten
- Grabpflege
- Wohnungsaufösungen
- Trauerbegleitung und Nachsorge

Erreichbar Tag & Nacht
Tel. 039754 20252
Tel. 03973 202616

Brunnen-Apotheke eröffnet
NEUEN Beratungsraum für Pflegehilfsmittel

Ein Ort für unsere Kunden mit besonderen Vorteilen:

- individuelle Beratung in ruhiger und diskreter Atmosphäre,
- Zeit für persönliche Gespräche und eine gezielte ungestörte Beratung zur Produktauswahl,
- umfassende Informationen rund um die Pflegehilfsmittel wie Inkontenzartikel, Bettschutzeinlagen oder Alltagshilfen,
- Vermeidung von Wartezeiten,
- auf Wunsch auch monatliche Zusammenstellung der erstattungsfähigen Pflegehilfsmittel und reibungslose Abwicklung mit den Pflegekassen.




Ihr Team der Brunnen-Apotheke
Markt 20b, 17335 Strasburg, Telefon: 039753-28280

Die Brunnen-Apotheke in Strasburg geht neue Wege

Neues zum Thema Patientenbetreuung: Mit der Eröffnung eines speziell eingerichteten Raumes – der sogenannten Gesundheitsinsel – schafft die Apotheke eine separate Anlaufstelle für die Beratung und Belieferung von Pflegehilfsmitteln.

„Unsere Kundinnen und Kunden im Bereich der Pflegehilfsmittel haben ganz besondere Bedürfnisse. Deshalb war es uns wichtig,

PRIVATE ANZEIGEN

Sie möchten eine **Privat-Anzeige** aufgeben?
Dies ist bereits ab 35,- € möglich.
Haben Sie Fragen? Ich berate Sie gern.

ANZEIGENANNAHME

PIPIPA
Pixel, Pinsel und Papier

Designwerkstatt Arite Nowak
Feldstr. 16 • 17335 Strasburg (Um.) • Tel.: 0172-30 60 122
Mail: pipipa.designwerkstatt@web.de

einen Ort zu schaffen, an dem wir in ruhiger und diskreter Atmosphäre individuell beraten können“, erklärt Apothekerin Daniela Vetter, Inhaberin der Brunnen-Apotheke.

„Wir möchten, dass sich unsere Patientinnen und Patienten gut aufgehoben fühlen – gerade im sensiblen Bereich der Pflege“, betont Daniela Vetter. Die neue Gesundheitsinsel sei ein weiterer Schritt in Richtung kundenorientierter Versorgung und qualitativ hochwertiger Betreuung.

Interessierte können telefonisch oder vor Ort in der Brunnen-Apotheke einen Termin für die Beratung vereinbaren. Unsere Ansprechpartnerin im Bereich der Pflegehilfsmittel ist Frau Verena Westphal, erreichbar unter der **Telefonnummer: 039753 28280**.

Die folgenden Öffnungszeiten der Gesundheitsinsel gelten **ab dem 1. August 2025: Montag bis Freitag von 9:00 – 11:00 Uhr** oder auch gern individuell nach Absprache.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im hinteren Bereich der Brunnen-Apotheke, den Tunnel entlang bis zum Ende, auf der rechten Seite gegenüber der podologischen Praxis.

RUND UMS WOHNEN UND BAUEN



Entscheidungen in 2025: Jetzt Immobilien kaufen oder lieber noch warten?

Die Frage, ob 2025 der richtige Zeitpunkt für den Immobilienkauf ist, stellt sich vielen. Doch wie trifft man eine gut informierte Entscheidung angesichts der aktuellen Marktlage? Die Immobilienpreise waren 2022 auf einem Höchststand, doch nach einer ruhigeren Phase im Jahr 2023 ziehen sie seit 2024 wieder an.

Experten schätzen, dass die Preise 2025 um 1–4 Prozent steigen könnten. Die Bauzinsen steigen überraschend auf 3,7 bis 4,4 % (bei einer durchschnittlichen Zinsbindung von zehn Jahren). Ob sich ein Hauskauf lohnt, hängt von Objekt und persönlichen Voraussetzungen ab. Die Immobiliensuche braucht Zeit – überstürze nichts und vergleiche Kreditangebote, um die besten Konditionen zu finden. „Gut Ding will Weile haben“, der Spruch kommt nicht von ungefähr. Wenn du dein Traumobjekt gefunden hast und die Finanzierung passt, kann ein Kauf sinnvoll sein.

Laut einer Umfrage sind Immobilien für 58 % der Deutschen eine gute Altersvorsorge. Seit Ende 2022 steigen die Preise, vor allem wegen der EZB-Leitzinsanpassungen. Derzeit liegt der Leitzins bei 2,5 %, was die Nachfrage und die Preise erhöht. Besonders in beliebten Gegenden sind die Preise horrend, in ländlichen Gebieten ist der Kauf eher bezahlbar.

Ältere Häuser mit schlechter Energieeffizienz (Klasse E oder schlechter) sind günstiger, aber energetische Modernisierungen sollten in die Kostenplanung einbezogen werden. Rund 37 % der Objekte sind ineffizient, während Klassen A und B langfristig Kosten sparen.

Eigenkapitals und Budgets

Geld regiert die Welt – so auch beim Immobilienkauf und -verkauf. Beim Immobilienkauf ist deine finanzielle Situation entscheidend. Ein Kauf lohnt sich, wenn du: • einen sicheren Job und ein hohes Einkommen hast, • Eigenkapital einbringen kannst, • die Raten der Finanzierung ohne Notlage stemmen kannst, • eine gute Bonität hast, • Rücklagen vorhanden sind, • Kaufpreis und Zinsen bezahlbar sind.

Langfristige Planung

Ein Erwerb lohnt sich, wenn du die Immobilie lange behalten möchtest. Bei geplanten Änderungen wie Jobwechsel, Umzug oder Familienzuwachs ist Warten ratsam. Die Lage ist entscheidend: In beliebten Gegenden mit guter Infrastruktur kann sich das Investment bei günstigen Kaufpreisen und Zinsen lohnen. Um von steigenden Preisen zu profitieren, solltest du möglichst günstig einsteigen, um später teurer verkaufen oder das Haus abbezahlen zu können. Bei der Entscheidung „Hauskauf ja/nein“ gibt es Vor- und Nachteile. Eine gute Bank und qualifizierte Immobilienberater helfen bei der Finanzierung.

Bauplatz kaufen – Vorbereitung mit Experten

Bevor ein Traumhaus Realität werden kann, ist ein geeignetes Bauplatz Grundstück erforderlich. Doch die Suche nach dem idealen Bauplatz gestaltet sich häufig komplexer als gedacht. Neben der Grundstückslage spielen auch infrastrukturelle Gegebenheiten, Kostenfaktoren und baurechtliche Vorschriften eine entscheidende Rolle – insbesondere der Bebauungsplan. Je besser die Vorbereitung, desto reibungsloser verläuft der Weg in die eigenen vier Wände.

Grundstücksbewertung: Was kostet ein Bauplatz wirklich?

Ungeplante Zusatzkosten können das Gesamtbudget erheblich beeinflussen. Beim Kauf solltest du deshalb neben Quadratmeterpreis und Lage auch Nebenkosten wie Notar (ca. 2 %) und Grunderwerbsteuer (3–6,5 %) berücksichtigen, um finanzielle Engpässe zu vermeiden. Professionelle Hilfe ist aus diesem Grunde dabei sehr empfehlenswert.



**Heute bausparen,
morgen mietfrei wohnen.**



**Wohnträume günstig und
zins sicher verwirklichen.**

Kriegst du hin. Mit uns.

Jetzt Termin vereinbaren:
(03984) 3659 - 800



Sparkasse
Uckermark



Inh.: Karsten Donner
Fritz-Reuter-Straße 32
17348 Woldegk

- Haushaltsauflösung
- Abrissarbeiten
- Rasen mähen
- Entrümpelung
- Hecke schneiden
- Obstbaumschnitt

Mobil: 0151 55815603
E-Mail: Dienstleistungen-Donner@web.de

BIRGER FREITAG

**IMMOBILIENBEWERTUNG
IMMOBILIENVERKAUF**

www.birger-freitag-immobilien.de

17291 Prenzlau, Steinstraße 24

Terminvereinbarung unter 03984 83 060 38



Immobilienvermittlung,
Immobilienbewertung für Verkauf, Scheidung, Erbschaft



HAUS-, HOF- UND GARTENZEIT

Die Lage und Ausrichtung des Grundstücks solltest du genau prüfen, z. B. durch Besichtigungen zu verschiedenen Zeiten. Der Bebauungsplan ist entscheidend für die Nutzung und Bebauung des Grundstücks und sollte vor Vertragsabschluss gemeinsam mit Experten geprüft werden.

Was ist der Unterschied zwischen einem Immobilienmakler und einem Immobilienberater?

Der Hauptunterschied liegt in der Vergütung: Makler werden meist auf Provisionsbasis bezahlt und sind auf schnelle Vermittlung spezialisiert, verfügen über ein breites Netzwerk und Marktkennntnis. Sie helfen bei der schnellen Suche und Vermittlung von Immobilien. Immobilienberater hingegen werden für ihre Fachkenntnis bezahlt und bieten eine unabhängige, umfassende Beratung zu Investitionen, Marktanalysen, rechtlichen und finanziellen Aspekten. Sie konzentrieren sich auf die langfristige Strategie und das Potenzial einer Immobilie, was höhere Kosten verursachen kann.

Die Wahl hängt von den persönlichen Bedürfnissen ab. Wichtig sind regionale Marktkennntnis, Erfahrung bei Preisfestlegung, Zielgruppenkenntnis, Fachkompetenz bei rechtlichen und finanziellen Fragen sowie gute Referenzen und transparente Arbeitsweise.

Mieten oder kaufen?

Kaufpreis-Miete-Verhältnis berechnen

Das Kaufpreis-Miete-Verhältnis hilft bei der Entscheidung. Es wird mit dem Vervielfältiger berechnet: Kaufpreis geteilt durch Jahreskaltmiete.

Faustregeln:

- Bis Faktor 20: Kauf ist günstig, lohnt sich.
- Bis Faktor 25: moderat, oft noch günstiger als Mieten.
- Über Faktor 25: Kaufen ist teurer, eher nicht sinnvoll.

Zur Berechnung: Wähle vergleichbare Objekte (gleiche Größe, Zustand, Ausstattung). Dann: Kaufpreis / Jahreskaltmiete = Vervielfältiger.

Z. B.: Ein Haus mit 120 qm kostet 400.000 €, die Kaltmiete beträgt 1.900 € monatlich (22.800 € jährlich). Der Vervielfältiger ist 17,5 – was auf einen Kauf hinweist. Bei 600.000 € (Faktor 26) lohnt sich Kaufen eher nicht mehr. Wichtig ist auch der Zustand der Immobilie sowie Instandhaltungs- und Modernisierungskosten, die den Kostenvorteil beeinflussen.

Bist du Typ Mieter oder Käufer?

Neben rationalen Gründen spielen auch Emotionen eine Rolle. Möchtest du Wurzeln schlagen, dich frei entfalten und langfristig binden,

Kompetenz für Ihre Bau- und Immobilienprojekte Bauplanung, Energieberatung, Immobilienbewertung

Das Ingenieur- und Sachverständigenbüro WENDE begleitet Sie von der Entwurfsplanung und Visualisierung Ihrer Idee über die Genehmigungsplanung bis hin zur detaillierten Ausführungsplanung und Bauüberwachung. Es bietet kompetente Unterstützung bei energetischen Umbauten und Sanierungen sowie der Erstellung von Energienachweisen. Darüber hinaus umfasst das Leistungsspektrum Sachverständigenleistungen wie gerichtsfeste Verkehrswertgutachten für bebaute und unbebaute Grundstücke nach § 194 BauGB sowie Kurzgutachten und Werteinschätzungen.



Ingenieur- und
Sachverständigenbüro
WENDE

Das Ingenieur- und Sachverständigenbüro WENDE ist Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für Bauprojekte, Immobilienwertgutachten und Energieausweise in der Uckermark sowie den angrenzenden Landkreisen.

Inh. Stephan Wende
Prenzlauer Allee 76
17268 Templin

Fon: 0162 42 11 524
Mail: info@isb-wende.de
Web: www.isb-wende.de



Ihre Partnerin, wenn es um Immobilien geht!

Als langjährige Immobilienmaklerin können Sie sich bei uns auf eine absolut seriöse und professionelle Arbeitsweise verlassen. Wir können Ihnen schon heute eine stets kompetente und bevorzugte Beratung bei all Ihren Immobilienangelegenheiten zusichern.

Wir kümmern uns um die reibungslose und erfolgreiche Vermittlung/ Vermarktung und/ oder Verwaltung von Immobilien. Zusätzlich bieten wir einen Dienstleistungsservice an, z. B. Objektreinigung. Gerne auch für Ihre Immobilie.

Wir stehen für Qualität.



Unser Team

Authentisch. Erfahren. Erfolgreich.
Kompetent. Kreativ. Mutig.
Souverän. Strukturiert. Sympathisch.



■ Annika Lipski Immobilien

- Puschkinstraße 8
- 17268 Templin
- Tel.: 03987 4398588
- Mail: info@lipski-immobilien.de
- www.lipski-immobilien.de



ist Kaufen oft besser. Wenn ein Umzug geplant ist, wenig Erspartes vorhanden ist oder Unsicherheiten bestehen, ist Mieten meist die bessere Wahl. Das Geld kann dann auch in andere Anlagen wie Aktien investiert werden.

Wohnraumplanung: aus 1 mach 2

Einfamilienhäuser sind oft zu starr konzipiert. Bei der Planung sollte man an spätere familiäre Veränderungen denken, z. B. durch einen teilbaren Grundriss oder die Option, das Haus als Zweifamilienhaus zu nutzen. So kann man flexibel bleiben, im Alter länger im eigenen Umfeld wohnen und bei Bedarf die zweite Haushälfte vermieten, falls rechtlich möglich auch gewerblich.

RUND UMS WOHNEN UND BAUEN



Containerdienst und fachgerechte Schrottentsorgung

Ein Containerdienst sorgt für sichere, ordentliche und umweltgerechte Schrottentsorgung bei Bau, Renovierung oder Abriss. Vorteile sind mehr Sicherheit, bessere Organisation, Recycling, Kosteneinsparungen, flexible Größen, Zeitersparnis und die Vermeidung von Bußgeldern durch fachgerechte Entsorgung.

Was gehört in einen Container?

Bauschutt (Steine, Beton, Ziegel), **Baumischabfall** (Holz, Kunststoffe, Metalle), **Sperrmüll** (Möbel, Teppiche), **Metallschrott** (Rohre, Fensterrahmen). **Elektrogeräte** müssen separat entsorgt werden. Wichtig ist, sich vorher zu informieren, welche Abfälle in welchen Container kommen, den Container gleichmäßig zu befüllen, sicher zu verschließen und einen seriösen Entsorger zu wählen. Weitere Infos und günstige Container gibt es unter <https://www.derentsorger24.de/>.



Entsorgung von:

Bauschutt • Baumisch-Abfälle
Beton / Ziegel • Boden & Steine
Gipskarton • Gasbeton • Styropor
Gartenabfälle • Wurzeln • Altholz
Asbest & Dachpappe • Dämmung



IHR ZUVERLÄSSIGER ENTSORGUNGSPARTNER RUND UM HAUS & HOF



Ankauf von:

Misch- u. Stahlschrott
Kupfer / Messing
Alu- / Kupferkabel
Aluminium • Zink / Blei
E-Motoren • Batterien

Brüssower Allee 90 - 17291 Prenzlau
Tel.: 03984 - 85 91 10

Die Bauphasen

Nach der Planung folgen: Genehmigungsphase, Rohbau und Innenausbau. Während der Behördengänge kann die Ausführungsplanung erfolgen. Nach Genehmigung beginnt der Rohbau mit Ausschachtung, Unterkellerung, Bodenplatte, Maurerarbeiten, Dachdeckung, Fensterinstallation und Außenputz. Bei gutem Wetter dauert diese Phase etwa drei Monate und wird traditionell mit einem Richtfest gefeiert.

Gutshaus Ludwigsburg

bei Prenzlau, 17291 Schenkenberg/Ludwigsburg 25

Betreutes Wohnen

Irgendwann fragt man sich, wie man alt werden möchte:

ein wunderschönes altes Herrenhaus, top moderne Ausstattung, in sich abgeschlossene Wohnungen für 1 - 2 Personen, 35 - 60 m², alle eigenes Bad und Küche, behindertengerecht, wunderschöne Gemeinschaftsräume, Wintergarten und eigener Park, Terrasse und Balkon, Gästezimmer, Fahrstuhl, persönl. Betreuung. Bei Bedarf Pflege durch Sozialstation. Angebot von kulturellen Veranstaltungen, Lebensmittelversorgung direkt ins Haus, Lage ist sehr günstig zur A20. In gut einer Stunde nach Berlin bzw. Ostsee, 30 Minuten bis Stettin, 10 Minuten bis Prenzlau, gute Busverbindung, Fahrdienste.

Wohnung frei



Ev. Pfarramt Schönfeld, 17291 Schönfeld, Dorfstr. 60, Frau A.Gäbler und Frau U.Eisinger
Tel. 039854 546, Ev.-Pfarramt-Schoenfeld@t-online.de, www.kirche-schoenfeld.org

Ein Dach über dem Kopf haben

Ein Dach über dem Kopf ist essenziell, da es Haus und Bewohner vor Witterung schützt. Ein altes oder beschädigtes Dach kann zu Wasserlecks, Schimmel und teuren Schäden führen. Regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer von Dach und Haus zu verlängern. Achten Sie bei der Wahl Ihres Dachdeckers auf eine professionelle Beratung und vergleichen Sie Angebote, um die beste Entscheidung zu treffen.

So findet man gute Dachdecker – 7 Tipps

Ein beschädigtes Dach, verstopfte Regenrinnen oder ein Sturmschaden erfordern oft schnelle Hilfe. Doch wie findet man den passenden Dachdecker, der zuverlässig, professionell und zu fairen Preisen arbeitet? Hier einige wertvolle Tipps:



Meisterbetrieb

BERKHOLZERBEDACHUNGS GMBH

Ihre Dachdeckerei aus der Uckermark.



Berkholz 16 • 17268 Boitzenburger Land • Tel.: 039889-49 10
info@dachdeckerei-berkholz.de • www.dachdeckerei-berkholz.de



HAUS-, HOF- UND GARTENZEIT

Lokale Dachdecker bevorzugen

Ein Dachdecker aus der Nähe spart Anfahrtskosten und reagiert schnell bei Notfällen. Zudem sind die Kommunikationswege kürzer.

Empfehlungen einholen

Fragen Sie Freunde und Familie nach ihren Erfahrungen. Gute Dachdecker werden immer weiterempfohlen – und keine Empfehlung wird leichtfertig vergeben.

Spezialgebiete beachten

Achten Sie darauf, dass der Dachdecker Erfahrung in dem Bereich hat, der für Ihr Projekt wichtig ist – etwa Flachdächer oder nachhaltige Materialien.

Service und Beratung zählen

Ein guter Dachdecker berät Sie transparent, hält Zeitpläne ein und kümmert sich auch um die Details. Kundenorientierung ist entscheidend.

Online-Bewertungen nutzen

Schauen Sie sich Bewertungen auf Plattformen wie Google an. Sie bieten einen guten ersten Eindruck und zeigen, wie zufrieden andere Kunden waren.

Preis-Leistungs-Verhältnis prüfen

Der günstigste Preis ist nicht immer der beste Deal. Achten Sie auf hochwertige Materialien und eine fachkundige Ausführung. Billig kann später teuer werden.

Dachdeckerei Rainer Wieczorek Dachdeckermeister Mitglied der Dachdeckerinnung

- Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
- Neuzeitliche Fassadenbekleidungen
- Bauklempnerarbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Zimmererarbeiten
- Denkmalschutz



Wismar 50 • 17337 Uckerland

Tel.: 039753/23 483

Funk: 0175 36 24 185

Fliesenhandel Klaus Gorkow

Inh.: A. Meilicke



Große Auswahl an Terrassenplatten und Zubehör

Feldstraße 5 • 17291 Prenzlau

♦ Telefon: (03984) 46 86 ♦ Fax: 87 50 56

♦ Mail: fliesenmarkt-gorkow@online.de

♦ www.fliesenmarkt-gorkow.de

Seriosität erkennen

Achten Sie darauf, ob der Dachdecker in der Innung registriert ist und den Meisterbrief besitzt. Schwarzarbeit ist tabu – sie schränkt Haftungsansprüche ein und ist rechtlich problematisch. Mit diesen Tipps finden Sie einen kompetenten Dachdecker, der Ihre Wünsche zuverlässig umsetzt ...

Der Innenausbau

Der Innenausbau beginnt mit der **Installation von Elektro, Heizung und Sanitär**. Im Rahmen der Energiewende gibt es Förderungen und gesetzliche Vorgaben, die beim Neubau eines Einfamilienhauses zu beachten sind. Finanzielle Zuschüsse und günstige Kredite können die Baukosten deutlich senken. Bereits im Vorfeld sollte geklärt werden, welche Heiztechnik – Erdgas, Öl, erneuerbare Energien

oder Strom – zum Einsatz kommt. Auch die Auswahl Ihrer Fenster sollte frühzeitig geklärt sein. **Die Energiekosten für Wohnräume lassen sich mit energieeffizienten Fenstern um bis zu 15 Prozent senken.**

Nach Installation von Strom-, Wasser- u. Gasleitungen, dem Fenster- nebst Heizungseinbau sowie dem Verlegen der Elektrik werden die Räume verputzt und der Estrich wird gegossen. Spätestens jetzt sollte der gewählte Fußbodenbelag relevant werden (s. a. Thema Fliesen, nächste Seite).

Der Bodenaufbau erfolgt schrittweise, beginnend mit der Dämmung und eventuell einer Fußbodenheizung. Für diese Arbeiten sind verschiedene Gewerke verantwortlich:

Stuckateur (**Putzarbeiten**): Dieser kümmert sich um das Verputzen der Wände und der Decken.

René
Polzin
UP & DOWN Project
Tel. 0176 / 52840267
www.polzinupdownproject.de

WhatsApp Facebook Instagram YouTube

Professionelle Drohnentechnik

Beeindruckende Aufnahmen aus der Luft

Land- und Forstwirtschaft

- Kitzrettung
- Fehlstellen-Vermessung
- Wildschaden-Vermessung
- Multispektralanalyse

Immobilien

- Gebäude und Grundstücke aus der Vogelperspektive
- Dachinspektionen
- Kontrolle von PV-Anlagen

sowie

- Jagd (Wildsuche)
- Menschenrettung
- Kontrolle von Photovoltaikanlagen
- Markenpräsentation – Imagefilme
- Afrikanische Schweinepest – Überwachung

Unsere Leistungen FÜR SIE

- ☀ Öl-, Gas- Wärmepumpen
 - ☀ Solarthermie
 - ☀ Klimaanlage
 - ☀ Weichwasseranlagen
 - ☀ altersgerechte Bäder (Förderung durch Krankenkassen)
 - ☀ Badsanierungen
 - ☀ Heizungsinstallationen
- Service und Wartung



Brechmann
BÄDER UND WÄRME

Seit über 30 Jahren
sind wir Ihr Ansprechpartner.

„UNSERE KUNDEN
SIND UNSERE LEIDENSCHAFT.
ALS LOKALER FAMILIENBETRIEB
IST DIE ZUFRIEDENHEIT
UNSERER KUNDEN
UNSERE ERSTE PRIORITÄT.“

Wir beraten Sie gern!

Am Wäthering 19 • 17335 Strasburg

Tel.: (039753) 22 765

bt-heizungsbau-gmbh@t-online.de

www.brechmann-bad-heizung.de

RUND UMS WOHNEN UND BAUEN



Klimaschewski – Meisterbetrieb seit 1962

90
JAHRE
Küche

Unsere Auswahl für Sie!

Küchen – Hausgeräte – Elektroinstallation

Küchen

Küchenplanung

Küchenausstattung

Ihr Partner für gute Küchen.
Ihr kompetenter Partner
für Elektroinstallationen.

**Wir sind erst zufrieden,
wenn Sie es sind!**

2. Siedlungsweg 37
17335 Strasburg
Telefon: 039753 21877
Fax: 039753 25836
elektro-klimaschewski@web.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Verkauf & Reparatur von Haushaltsgeräten aller Art
- Installation & Reparatur von elektrischen Anlagen
- Errichtung von Alarmanlagen, Satellitenanlagen & Datennetzen
- Verkauf von Einbauküchen inkl. Planung & Aufstellung
- Umbau von Einbauküchen bei Umzug
- Arbeitsplatten-Erneuerung
- Tausch von Einbaugeräten und Spülen

Estrichleger: Er sorgt für das Einbringen des Estrichs und übernimmt auch die Integration einer Fußbodenheizung, falls gewünscht.
Heizungsbauer / Sanitärinstallateur: Dieser installiert die Fußbodenheizung und stellt sicher, dass sie ordnungsgemäß funktioniert. Der Bauunternehmer koordiniert i. d. R. all diese Gewerke, um einen reibungslosen Ablauf und die Qualität der Arbeiten sicherzustellen.

Der spätere Einbau von **Treppen, Türen und Fenstern** ist nicht nur funktional, sondern prägt auch das Ambiente der Räume. Diese Elemente (und deren Einbau) sollten frühzeitig geplant und optisch aufeinander abgestimmt werden.

Die Estrich-Trocknung und weitere Kleinarbeiten benötigen Zeit. Insgesamt sollte man für den Innenausbau etwa 18 Wochen einplanen.

Planen Sie auch zwischendurch

Egal in welcher Bauphase Sie sich befinden, denken Sie stets daran, den Überblick nicht zu verlieren. Gewisse Dinge benötigen besonderes Augenmerk und sollten durch Sie je nach Ihrem Zeitkontingent rechtzeitig durchdacht und in Angriff genommen werden. Sei es die Auswahl und Bestellung der Möbel oder die noch **komplexere Küchenplanung** – diese Aufgaben und vor allem die Lieferfristen für Inventar beanspruchen oft Monate.

Nachhaltig Bauen – auf die Details kommt es an

Nachhaltigkeit beginnt nicht erst bei Dämmung oder Wärmepumpe. Schon kleine Entscheidungen und die Wahl umweltfreundlicher Materialien beeinflussen den CO²-Fußabdruck eines Gebäudes spürbar. Das lokale Fachhandwerk bietet hierzu wertvolle Beratung und praxisnahe Tipps für Bauherren und Modernisierer.

Nachhaltige Bodengestaltung mit Fliesen

Fliesen aus recycelten Materialien, wie Resten der Fliesenproduktion, werden immer beliebter. Sie bieten die gleiche Qualität wie herkömmliche Produkte, aber mit einer deutlich besseren Umweltbilanz. Auch der unsichtbare Kleber spielt eine Rolle: Einige Hersteller ersetzen Zement durch mineralische Bindemittel, was bis zu 80 % weniger CO²-Emissionen bei gleicher Qualität und einfacher Verarbeitung bedeutet.

Fassadenverkleidung – Schutz, Effizienz und Design

Eine Fassadenverkleidung schützt vor Witterung, beugt Schäden vor und verlängert die Lebensdauer des Gebäudes. Sie optimiert die Wärmedämmung, spart Heizkosten und steigert die Energieeffizienz. Gleichzeitig prägt sie den Charakter des Hauses – ob rustikal oder modern – und kann den Immobilienwert steigern.

info@maler-boitzenburg.de
wir.reinigen.fassaden.de

Verblüffend neue Technik: 70% günstiger als ein Anstrich?

„UNSER HAUS STRAHLT WIE NEU AN NUR EINEM TAG...“

Wir zeigen Ihnen, wie Ihr Haus an nur einem Tag wie neu strahlt...

VORHER NACHHER

...einfach, schnell und sauber.

Wir sind stolz auf unsere Leistungen und unsere Kunden sind glücklich mit dem sauberen Ergebnis. Das bekommen wir immer wieder zu hören. Vor allem die Schnelligkeit und der deutliche Unterschied zum Vorher-Zustand sind immer wieder Grund zur Begeisterung. Bereits nach kurzer Einwirkzeit lösen unsere Reinigungsmittel die Verschmutzungen von der Wand, so dass sie mit sanftem Wasserstrahl abgespült werden können. Dabei sind unsere Reiniger besonders sanft zur Fassade und greifen die Bausubstanz nicht an.

Jetzt kostenlose Probefläche vereinbaren!

- ✓ Professionelle Beratung und Analyse der Fassade durch Experten.
- ✓ Erleben Sie wie Ihre Fassade wie neu erstrahlt und sehen Sie den direkten Vorher-Nachher-Vergleich.
- ✓ Kein Risiko: Testen Sie uns kostenlos und unverbindlich. Es gibt keine finanziellen Verpflichtungen, versprochen!
- ✓ Bringen Sie Ihre Mitmenschen zum Staunen.

IHRE VORTEILE MIT www.maler-boitzenburg.de

- Effektiv und schonend
- Schnelle Abwicklung
- Umweltfreundlich: 40% Wassereinsparung
- Wertsteigerung der Immobilie
- Etwa 70% günstiger als ein Neuanstrich
- Kosteneinsparung: Kein Gerüst notwendig



Ihr Partner vor Ort:

**Malereibetrieb
Kurzweg
Meisterbetrieb**
Anstrich- & Tapezierarbeiten – Fassadengestaltung
Schimmelsanierung – Bodenbelagsarbeiten,
Ökologisch Bauen – Materialverkauf
Fassadenreinigung



Inhaber: Marko Kurzweg
Wichmannsdorfer Str. 4b
17268 Boitzenburger Land
Tel.: 03988950866
Handy: 0173 2341173
info@maler-boitzenburg.de
www.maler-boitzenburg.de





HAUS-, HOF- UND GARTENZEIT

Design & Wirkung: Richtige Optik für Ihr Zuhause

Neben Funktionalität spielt die Gestaltung eine entscheidende Rolle. Die Fassadenverkleidung setzt den ersten Eindruck und lässt sich mit Farbe, Struktur und Materialien gezielt an den Stil des Hauses anpassen, um Besonderheiten zu betonen oder Kontraste zu schaffen. **Moderne Eleganz:** Ruhige Flächen, klare Geometrie und dezente Farben wie Grau oder Anthrazit prägen moderne Fassaden. Dunkle HPL-Platten in Kombination mit großen Fenstern wirken minimalistisch und zeitlos. Auch Materialien wie WPC oder Resysta fügen sich harmonisch in geradlinige Architektur ein.

Für natürliche Gemütlichkeit: Strukturierte Oberflächen und naturnahe Materialien wie Massivholz bringen Wärme und Charme, besonders bei klassischen oder ländlichen Häusern. Thermoholz und WPC mit Holzoptik bieten eine pflegeleichte Alternative.

Kreative Akzente

Für individuelle Gestaltung lassen sich Farben, Materialien und Verlegearten kombinieren. Weiße HPL-Platten zusammen mit dunklen Holzdekoren verleihen der Fassade ein edles, lebendiges Aussehen. Vertikale oder horizontale Montage setzt zusätzlich markante Akzente. Letztlich zählt, das Material passend zur Architektur und dem eigenen Stil auszuwählen – für Schönheit und Schutz auf lange Sicht ...

Interiurgestaltung - Tipps für den perfekten Look

Maler- und Tapezierarbeiten sind oft herausfordernd, da viele Quadratmeter zu bearbeiten sind. Die „Wandgestaltung“ kann ästhetisch und/oder technisch umgesetzt werden – je nach Geschmack und Stil.

Für den Wohnbereich entscheiden sich nur wenige Bauherren für professionelle Innenarchitekten oder Designer, da deren Stundenhonorare schnell bei 100–150 Euro liegen. Eine kostengünstigere Alternative ist der Einsatz erfahrener Malermeister oder Raumgestalter, die häufig Beratung und ein kostenloses Konzept anbieten.

Die Farbwahl prägt das Ambiente eines Hauses, eines Raums oder einer Außenanlage. Farben beeinflussen die Stimmung – z. B. sorgt Dunkelblau für Ruhe, Gelb für Fröhlichkeit. Doch Farben wirken je nach Erfahrung und kulturellem Hintergrund unterschiedlich auf den Betrachter. Mit den richtigen Farben lässt sich auch die Raumgröße oder -höhe optisch verändern. Für eine gelungene Farbgestaltung braucht es Know-how, gutes Werkzeug und Erfahrung.

Renovieren oder renovieren lassen?

Kleinere Umbauten und Renovierungsarbeiten können einfach scheinen, aber man sollte sie nicht übereilt angehen. Bevor man loslegt, lohnt es sich, den Rat von Fachleuten einzuholen – sei es für Tipps, Materialempfehlungen oder fachgerechte Ausführung.

Erste Prenzlaue Maler GmbH

... alles für Wand und Boden

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadensanierung
- Denkmalpflege
- Industriebeschichtung
- Sonderlösungen

✓ Qualität ✓ Kompetenz ✓ Service

Neubrandenburger Str. 76 • 17291 Prenzlaw • Tel. 03984-2739 & -80 11 70
info@erste-prenzlaue-maler.de • www.erste-prenzlaue-maler.de

In den Medien gibt es unzählige kreative Ideen, Anleitungen und Videos, die uns inspirieren und motivieren. Für kleinere DIY-Projekte sind sie oft eine wertvolle Hilfe. Doch bevor man sich in größere Vorhaben stürzt, sollte man gut abwägen, ob es nicht besser ist, auf die Expertise eines Profis zu setzen.

Die richtige Malerfirma finden

Eigene Malerarbeiten können ohne Erfahrung schnell schiefgehen. Besonders bei speziellen Techniken wie Tapezieren oder kreativen Wandgestaltungen sind Fachkenntnisse gefragt. Wer auf Qualität und ein fehlerfreies Ergebnis setzt, sollte eine Malerfirma beauftragen. Doch wie findet man die richtige? Grundsätzlich greifen auch hier die Tipps zur Suche, die beim Finden eines geeigneten Dachdeckers relevant sein können. Die richtige Firma herauszusuchen, ist meist keine Wissenschaft, es ist es durchaus für jeden Interessierten realistisch, einen vertrauenswürdigen Profi, der Ihre Malerarbeiten zu einem fairen Preis und in bester Qualität erledigt, nach einigen Anstrengungen zu finden.

Worauf es bei der Auswahl ankommt

Erfahrung & Referenzen: Die Firma sollte Erfahrung in den gewünschten Arbeiten haben. Werfen Sie einen Blick auf Referenzen oder Fotos früherer Projekte.

Kundenzufriedenheit: Bewertungen und Empfehlungen sind entscheidend. Eine Firma mit positiven Rezensionen gibt Vertrauen in ihre Qualität.

Transparente Preise: Ein detailliertes Angebot, das alle Kosten und Leistungen umfasst, ist ein Zeichen für Seriosität.

Nähe entscheidet

Die Suche nach einer guten Malerfirma vor Ort kann aber auch aufwendig sein, besonders in Zeiten von Fachkräftemangel und in ländlichen Regionen mit einer „unterversorgten Handwerksinfrastruktur“. Statt endlos im Internet nach Anbietern zu suchen und zahlreiche Firmen anzurufen, empfiehlt sich die Nutzung von **Online-Plattformen wie My-Hammer**. Hier können Sie Ihr Projekt einstellen. Malerfirmen aus Ihrer Region, die freie Kapazitäten haben, senden Ihnen unverbindliche Angebote. So sparen Sie Zeit und vergleichen einfach verschiedene Optionen.

Eine breite Palette an Maler-Dienstleistungen:

- Innen- und Fassadengestaltung, Beschichtung und Verkleidung,
- Dämmarbeiten und Wärmedämm-Verbundsysteme,
- Trockenbau für Wärme-, Kälte-, Schall- oder Brandschutz,
- Professionelle Bodenverlegung (Laminat, Parkett, Fliesen, etc.) und Fliesenstreichen.

Malermeister

Martin Dworek

- Anstrich- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Jetzt NEU → Fliesenarbeiten bei uns!**
- Trockenbau
- Lackierarbeiten
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Beschriftungen, Logo's
- Holzbeschichtungen bzw. Schutzbeschichtungen

Am Wäthering 16 • 17335 Strasburg • Tel. 0172 / 939 67 87

RUND UMS WOHNEN UND BAUEN



TV und Internet im modernen Zuhause: Planung und Integration

In der heutigen Zeit sind TV und Internet zentrale Elemente des Wohnens, die Unterhaltung, Kommunikation und Bildung ermöglichen. Sie machen den Alltag abwechslungsreicher und helfen, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

Der Umzug in eine neue Wohnung bringt Vorfreude – aber auch viel zu organisieren. Eine häufige Sorge ist, ob TV und Internet sofort einwandfrei funktionieren. Besonders beim Einzug ins neue Haus ist eine sorgfältige Planung entscheidend, da nachträgliche Installationen oft kostspielig und kompliziert sein können. Schon in der Planungsphase sollte man die eigenen Wünsche und Bedürfnisse für TV- und Internetanschlüsse berücksichtigen. Dies betrifft nicht nur die Wahl des Anschlusses (DSL, ISDN, VoIP), sondern auch die Frage, ob Elektriker oder andere Fachkräfte für die Installation benötigt werden. In Neubauten oder bei Modernisierungen werden oft Leerrohrnetze für Telefon, Internet und andere Dienste mitverlegt – am besten wird dies frühzeitig in die Planung aufgenommen. Da das Internet heute in jedem Raum eines Hauses oder einer Wohnung verfügbar sein sollte, müssen alle internen Telefon- und Datenleitungen miteinander vernetzt werden.

BLUMENLIEBE

Inn. Bettina Marquardt

✿ Schnitt- und Topfpflanzen

✿ Hochzeitsfloristik

✿ Fleuropservice

✿ schöne Dekorationen

✿ Geschenkservice

✿ Trauerfloristik

FLORISTIKFACHGESCHÄFT

Markt 4 / 17348 Woldegk
Tel. 03963/221034 • www.blumenliebe-woldegk.de

Der Anschluss ans öffentliche Netz erfolgt in der Regel über einen zentralen Hausanschlussraum, der auch für andere wichtige Versorgungsleitungen wie Wasser, Gas oder Fernwärme genutzt werden kann.

Viele Stadtwerke bieten mittlerweile regionale Internetanschlüsse an, die oft interessante Alternativen zu überregionalen Anbietern wie Telekom, Vodafone oder 1&1 darstellen. Ein Vergleich der Angebote und Tarife hilft dabei, die beste Option für den eigenen Haushalt zu finden.

Pflanzen im Zuhause – Mehr als nur Dekoration

Pflanzen sind wahre Alleskönner und verbessern die Wohnqualität auf vielfältige Weise:

Sie erhöhen die Luftfeuchtigkeit, ihre Blätter geben Wasserdampf ab und trockene Luft – die schlecht für Haut, Augen und Atemwege ist – wird verhindert. Im Gegensatz zu Luftbefeuchtern punkten sie auch mit ästhetischen Vorteilen – ihre vielfältigen Farben und Formen bereichern jedes Zuhause.

Durch die Aufnahme von Kohlendioxid und die Abgabe von Sauerstoff verbessern Pflanzen nicht nur Luftqualität sondern fördern auch erholsamen Schlaf. Bestimmte Pflanzenarten, wie das Einblatt oder die Schwiegermutterzunge, filtern Schadstoffe z. B. Formaldehyd und Benzol aus der Luft. Das kann Kopfschmerzen lindern und das Wohlbefinden steigern. Pflanzen wirken außerdem beruhigend, reduzieren Stress, wirken gegen

Volle Kanne Unterhaltung Jetzt Aktionsvorteile* sichern!



Bereitstellungsentgelt

0€
statt 25€

Internet-TV mit
tio ENTERTAIN

ab **9€**
Monat

Set Top Box

0€
statt 179€



Informationen & Verfügbarkeit

www.glasfaser-sws.de

tio

* Aktionszeitraum gilt bis zum 30.09.2025. Nur eine Set Top Box je Kunde für 0 €. Nur solange der Vorrat reicht. Für die Nutzung von tio ENTERTAIN ist ein Internetanschluss der Stadtwerke Schwedt mit einer Internetgeschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s notwendig.



HAUS-, HOF- UND GARTENZEIT

Depressionen und heben die Stimmung – sie fördern ein positives Umgebungsgefühl und steigern nachweislich die Konzentration und Leistungsfähigkeit.

Die Farben von Blumentopf und Gewächs, ihr natürliche Aussehen bringen nicht nur Leben und Abwechslung in den Raum, den die Pflanzen verbessern auch die Akustik, indem sie Hintergrundgeräusche absorbieren.

Und nicht zuletzt: Pflanzen sind der perfekte Begleiter für jedes Zuhause. Ob groß und auffällig oder klein und unscheinbar – sie verleihen jedem Raum das gewisse Etwas und schaffen ein **einladendes Ambiente**, welches sowohl Bewohner als auch Gäste gleichermaßen begeistert.

Relaxen im eigenen Garten

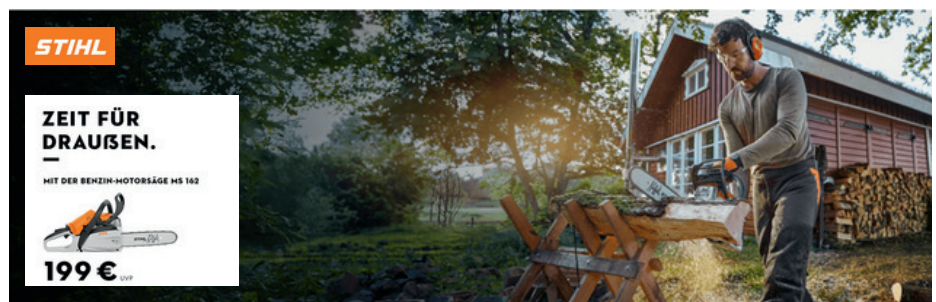
Sommerzeit bedeutet Gartenzeit! Mit bunten Blumen und Blättern verwandelt sich der Garten in eine blühende **Wohlfühl-oase**. Damit das ganze Jahr über stets Farbtupfer das Auge erfreuen, sollte die Gartengestaltung gut durchdacht sein. Längst ist der Garten nicht nur ein Ort für Nutzpflanzen, sondern auch eine grüne Auszeit. Wer seinen Garten pflegt, benötigt hochwertige, leicht zu bedienende Geräte – diese findet man bei Fachhändlern, die auch nützliche Tipps zur Gestaltung bieten. Ein gepflegter Garten sorgt nicht nur für **Entspannung**, sondern auch für ein **schönes Ambiente** – ganz gleich, ob bei Yoga im Freien, einem Grillabend oder einem gemütlichen Sonnenbad.

Mähen oder Brennholz schneiden

Ein Garten ohne Rasen ist fast undenkbar. Der grüne Teppich zählt nach wie vor zu den beliebtesten Gestaltungselementen der Deutschen. Doch ein idyllischer Garten bedeutet auch Arbeit sowohl beim Anlegen und ebenso viel Aufwand bei der Pflege, will man die Schönheit seines grünen Refugiums erhalten. Ein tageloses Grün erreicht man nur durch häufiges Mähen, Rasenkanten stutzen, regelmäßiges Düngen sowie ausreichendes Wässern in den Sommermonaten.

Beachten Sie jedoch die Ruhezeiten, die in der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) festgelegt sind. Werktags: I. d. R. dürfen Geräte wie Rasenmäher und Ketten sägen an Werktagen nicht zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden. An Sonn- und Feiertagen gelten ganztägige Ruhezeiten.

Den Garten auch für eigene handwerkliche Tätigkeiten zu nutzen, klingt sinnvoll. Dies bietet eine räumliche Trennung vom Wohnbereich, mehr Platz für Projekte und die Möglichkeit, Werkzeuge und Materialien griffbereit zu lagern. Lärm, Staub und Schmutz bleiben im Garten und dringen nicht in die Wohnräume ein.



Steinhage
LANDTECHNIK PRENZLAU GMBH

Mail: Steinhage-Prenzlau@t-online.de
web: <http://www.steinhage-prenzlau.de>

Wir kämpfen für Ihr Recht!

Brandt Rechtsanwälte

Prenzlau – Schwedt

RA Andreas Brandt

- Erbrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Strafrecht • Familienrecht
- Verkehrsrecht

Kanzlei Prenzlau

Friedrichstr. 16–26 (über Rossmann)

17291 Prenzlau

☎ 0 39 84 / 83 19 73 • Fax: 83 19 74

E-Mail: KanzleiBrandt@rechtsanwalt-uckermark.de



RA Rolf Erich Weil-Di Fonzo

- Wirtschafts-, Handels- und
- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Schadensersatzrecht

Kanzlei Schwedt

Vierradener Straße 38 (über Fielmann)

16303 Schwedt

☎ 0 33 32 / 29 11 88 • Fax: 29 11 87

Die Popularität, **Brennholz für den Kamin** in der Nähe des eigenen Hauses selbst zu schneiden, ist unter Deutschen weit verbreitet, da es eine kostengünstige und oft auch befriedigende Möglichkeit ist, den Kamin zu beheizen.

Holz wird als erneuerbare Energiequelle immer beliebter, da es eine Alternative zu Öl und Gas darstellt und als nachhaltiger gilt. Die Bedeutung heute liegt in der zunehmenden Beliebtheit von Holz als nachhaltige und gemütliche Wärmequelle, insbesondere in Kombination mit modernen Kaminöfen, die effizienter und emissionsärmer arbeiten.

Allerdings ist es wichtig, die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen und sich über die richtige Technik zu informieren.

Optimaler Schutz für Ihre Immobilie oder Wohnung

Versicherungen als Vorsorge

Der Traum vom eigenen Heim ist oft mit einer langjährigen Finanzierung verbunden. Doch schon durch einen unerwarteten Sturm und Schaden am Dach – kann das ohne eine Versicherung schnell zusätzlich teuer werden. Eine **Gebäudeversicherung** schützt Sie vor solchen finanziellen Schäden und ist für Immobilienbesitzer unverzichtbar. Banken verlangen sie oft als Voraussetzung für eine Baufinanzierung, und sie sichert gegen Schäden an Ihrem Eigentum ab.

Ob Mieter oder Hausbesitzer – eine **Hausratversicherung** ist ebenso wichtig. Hierbei geht es um Schutz vor Schäden an Möbeln, Geräten und persönlichen Gegenständen und ge-

hört zusammen mit der **Haftpflichtversicherung** zur Grundabsicherung.

Idealerweise besitzen Sie zusätzlich eine gute **Rechtsschutzversicherung**. Eine Rechtsschutzversicherung für Wohneigentum ist eine spezielle Versicherungs-Form, die Eigentümern von Immobilien Schutz bietet, falls rechtliche Auseinandersetzungen rund um ihre Immobilie auftreten. Sie deckt die Kosten für Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Eigentum, sei es als Vermieter oder als Eigentümer einer selbstgenutzten Wohnung oder eines Hauses.

Wählen Sie eine Versicherung mit einer ausreichenden Deckungssumme und guter Kundenbewertung. Achten Sie auf einen zuverlässigen Service, um im Schadensfall unnötige Konflikte und hohe Kosten zu vermeiden.

Wenn die Versicherung nicht zahlen will

Im Fall von Streitigkeiten mit der Versicherung sollten Sie einen **erfahrenen Anwalt zu Rate ziehen**, der auf Versicherungsrecht spezialisiert ist. So schützen Sie Ihr Zuhause vor finanziellen Risiken und sorgen dafür, dass der Traum vom Eigenheim nicht zum Alptraum wird.

Schließlich sind Haus, Hof und Garten die geliebten Besitztümer der meisten Deutschen, sie sind ... „nicht nur stolz auf ihr Zuhause, sie fühlen sich auch überdurchschnittlich wohl darin. 90 Prozent der Deutschen kommen mental runter, wenn sie zu Hause sind, sie betrachten die eigenen vier Wände als stressfreien Hafen, in den sie sich guten Gewissens zurückziehen können“ (Quelle: „Frankfurter Allgemeine“)

SOMMER. SONNE. SPARAKTION.



Der T-Cross ENERGY

1.0 TSI OPF 70 kW 5-Gang

Energieverbrauch kombiniert: 5,8-5,5 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 131-125 g/km;
CO₂-Klasse: D

Ausstattung: LED-Scheinwerfer, LM-Räder, Sitzheizung vorn, Klimaanlage „Climatronic“, Einparkhilfe, Telefonschnittstelle, Verkehrszeichenerkennung, Abstandstempomat, Digital-Cockpit, Fahrassistent „Travel Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Multifunktionskamera, Multifunktionslederlenkrad, App-Connect, u.v.m.

Fahrzeugpreis:	23.512,00 €
Sonderzahlung:	1.790,00 €
Vertragsdauer:	48 Monate
monatliche Leasingrate:	169,00 €* Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

ab 169,-€* monatlich leasen

Der Taigo ENERGY

1.0 TSI OPF 70 kW 5-Gang

Energieverbrauch kombiniert: 5,6-5,3 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 128-121 g/km;
CO₂-Klasse: D

Ausstattung: LED-Scheinwerfer, LM-Räder, Sitzheizung vorn, Klimaanlage „Climatronic“, Einparkhilfe, Telefonschnittstelle, Verkehrszeichenerkennung, Abstandstempomat, Digital-Cockpit, Fahrassistent „Travel Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Multifunktionskamera, Multifunktionslederlenkrad, App-Connect, u.v.m.

Fahrzeugpreis:	23.088,00 €
Sonderzahlung:	1.888,00 €
Vertragsdauer:	48 Monate
monatliche Leasingrate:	169,00 €* Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.



ab 169,-€* monatlich leasen

* Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattung. Gültig bis zum 30.09.2025. Stand 07/2025. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum

Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk (Händler) · Tel.: 03973 / 20 70 0 Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk (Service) · Tel.: 03963 / 25 62 0